<table>
<thead>
<tr>
<th>Name</th>
<th>Seite</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Plessow, apl. Prof.</td>
<td>11, 24</td>
</tr>
<tr>
<td>Pomp, o. Prof.</td>
<td>17, 40</td>
</tr>
<tr>
<td>Proetel, o. Prof. em.</td>
<td>12</td>
</tr>
<tr>
<td>Pukall, Dozent</td>
<td>10, 23</td>
</tr>
<tr>
<td>Raabe, Lehrbeauftr.</td>
<td>11, 25</td>
</tr>
<tr>
<td>Rauh, apl. Prof.</td>
<td>14, 33</td>
</tr>
<tr>
<td>Reisner, Hon.-Prof.</td>
<td>11, 24</td>
</tr>
<tr>
<td>Renfert, o. Prof.</td>
<td>13, 29</td>
</tr>
<tr>
<td>Roloff, Dozent</td>
<td>11, 24</td>
</tr>
<tr>
<td>Röntgen, o. Prof.</td>
<td>8, 16, 40</td>
</tr>
<tr>
<td>Rößler, Dozent</td>
<td>10, 21</td>
</tr>
<tr>
<td>Rummel, Hon.-Prof.</td>
<td>7, 40</td>
</tr>
<tr>
<td>Schachner, Gastprof.</td>
<td>12, 27</td>
</tr>
<tr>
<td>Schachner, Frau, apl. Prof.</td>
<td>15, 16, 37, 39</td>
</tr>
<tr>
<td>Schepp, Lehrbeauftragter</td>
<td>12, 27</td>
</tr>
<tr>
<td>Schleicher, apl. Prof.</td>
<td>10, 23</td>
</tr>
<tr>
<td>Schmidt, o. Prof.</td>
<td>14, 32</td>
</tr>
<tr>
<td>Schmitz, Priv.-Dozent</td>
<td>13, 30</td>
</tr>
<tr>
<td>Schröder, Lehrbeauftragter</td>
<td>15, 34</td>
</tr>
<tr>
<td>Schröder, von, o. Prof.</td>
<td>12, 26</td>
</tr>
<tr>
<td>Schreiber, Lehrbeauftr.</td>
<td>12, 27</td>
</tr>
<tr>
<td>Schultz-Grunow, o. Prof.</td>
<td>9, 20</td>
</tr>
<tr>
<td>Schula, o. Prof.</td>
<td>9, 20</td>
</tr>
<tr>
<td>Schwarz, o. Prof.</td>
<td>10, 21</td>
</tr>
<tr>
<td>Schwippert, o. Prof.</td>
<td>12, 26</td>
</tr>
<tr>
<td>Seewald, o. Prof.</td>
<td>14, 32</td>
</tr>
<tr>
<td>Semper, o. Prof. em.</td>
<td>15</td>
</tr>
<tr>
<td>Starke, o. Prof. em.</td>
<td>9</td>
</tr>
<tr>
<td>Stein, Dr.-Ing.</td>
<td>13, 29</td>
</tr>
<tr>
<td>Stirm, Hon.-Prof.</td>
<td>10</td>
</tr>
<tr>
<td>Ströder, Lehrbeauftragter</td>
<td>16, 39</td>
</tr>
<tr>
<td>Stumpf, Hon.-Prof.</td>
<td>13, 30</td>
</tr>
<tr>
<td>Sustmann, Lehrbeauftragter</td>
<td>15, 34</td>
</tr>
<tr>
<td>Veil, o. Prof. em.</td>
<td>11</td>
</tr>
<tr>
<td>Wabbel, Lehrbeauftragter</td>
<td>16, 39</td>
</tr>
<tr>
<td>Wallchins, o. Prof. em.</td>
<td>13</td>
</tr>
<tr>
<td>Wallraff, Lehrbeauftragter</td>
<td>15, 36</td>
</tr>
<tr>
<td>Wartusch, Lehrbeauftragter</td>
<td>13, 31</td>
</tr>
<tr>
<td>Wasmuth, Dozent</td>
<td>17, 41</td>
</tr>
<tr>
<td>Weigel, Priv.-Dozent</td>
<td>14, 34</td>
</tr>
<tr>
<td>Weltzien, Hon.-Prof.</td>
<td>10, 22</td>
</tr>
<tr>
<td>Wendling, o. Prof.</td>
<td>12, 28</td>
</tr>
<tr>
<td>Wentzel, o. Prof. em.</td>
<td>12</td>
</tr>
<tr>
<td>Winter, Lehrbeauftragter</td>
<td>12, 27</td>
</tr>
</tbody>
</table>

RHEINISCH-WESTFÄLISCHE
TECHNISCHE HOCHSCHULE
AACHEN

Personal- und
Vorlesungsverzeichnis
für das
Sommer-Semester 1949

Postcheck-Konto Köln 10947 - Stadtsparkasse Aachen, Scheckkonto 11094
Landeszentralbankgirokonto Aachen, Konto 39/1911

Druck: Wilh. Melz, Aachen, MDR/EDON 7/867, 265/3000, März 1949, Klaase A
### Inhaltsverzeichnis

<table>
<thead>
<tr>
<th>Aufnahmebestimmungen</th>
<th>Seite</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Termine</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Gelährenordnung</td>
<td>7</td>
</tr>
<tr>
<td>Akademische Behörden:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Rektor und Senat</td>
<td>8</td>
</tr>
<tr>
<td>Hochschulbibliothek</td>
<td>8</td>
</tr>
<tr>
<td>Materialprüfungsamt</td>
<td>8</td>
</tr>
<tr>
<td>Hochschulinstitut für Leibesübungen</td>
<td>8</td>
</tr>
<tr>
<td>Akademische Verwaltung</td>
<td>8</td>
</tr>
<tr>
<td>Hochschulkasse</td>
<td>9</td>
</tr>
<tr>
<td>Verzeichnis des Lehrkörpers</td>
<td>9</td>
</tr>
<tr>
<td>Studentenvertretung</td>
<td>18</td>
</tr>
<tr>
<td>Studentenhilfe</td>
<td>18</td>
</tr>
<tr>
<td>Studentische Seelsorge</td>
<td>18</td>
</tr>
<tr>
<td>Verzeichnis der Vorlesungen und Übungen:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Fakultät für Allgemeine Wissenschaften:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>a) Abteilung für Mathematik und Physik</td>
<td>19</td>
</tr>
<tr>
<td>b) Abteilung für Chemie</td>
<td>21</td>
</tr>
<tr>
<td>c) Abteilung für nicht naturwissenschaftliche Ergänzungsfächer</td>
<td>23</td>
</tr>
<tr>
<td>Fakultät für Bauwesen:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>a) Abteilung für Architektur</td>
<td>25</td>
</tr>
<tr>
<td>b) Abteilung für Bauingenieurwesen</td>
<td>27</td>
</tr>
<tr>
<td>Fakultät für Maschinenwesen und Elektrotechnik:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>a) Abteilung für Maschinenbau</td>
<td>30</td>
</tr>
<tr>
<td>b) Abteilung für Elektrotechnik</td>
<td>34</td>
</tr>
<tr>
<td>Fakultät für Bergbau und Hüttenwesen:</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>a) Abteilung für Bergbau</td>
<td>35</td>
</tr>
<tr>
<td>b) Abteilung für Hüttenkunde</td>
<td>38</td>
</tr>
<tr>
<td>Materialprüfungsamt</td>
<td>41</td>
</tr>
<tr>
<td>Haus der Technik</td>
<td>41</td>
</tr>
<tr>
<td>Namensverzeichnis</td>
<td>42</td>
</tr>
</tbody>
</table>

### Aufnahmebestimmungen

Die Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen gliedert sich in folgende Fakultäten und Abteilungen:

#### I. Fakultät für Allgemeine Wissenschaften
- a) Abteilung für Mathematik und Physik,
- b) Abteilung für Chemie,
- c) Abteilung für nicht naturwissenschaftliche Ergänzungsfächer.

#### II. Fakultät für Bauwesen
- a) Abteilung für Architektur,
- b) Abteilung für Bauingenieurwesen.

#### III. Fakultät für Maschinenwesen und Elektrotechnik
- a) Abteilung für Maschinenwesen,
- b) Abteilung für Elektrotechnik.

#### IV. Fakultät für Bergbau und Hüttenwesen
- a) Abteilung für Bergbau,
- b) Abteilung für Hüttenkunde.

Die Besucher der Technischen Hochschule gliedern sich in Studierende mit großer Matrikel, Studierende mit kleiner Matrikel und Gasthörer. Das Studium der technischen Wissenschaften erfordert eine Studiendauer von mindestens 8 Halbjahren und eine praktische Tätigkeit. Nach bestandener Prüfung wird der Grad eines Diplom-Ingenieurs (Dipl.-Ing.) verliehen. Für die Technische Hochschule sind folgende Fachrichtungen vorgesehen:

- Mathematik, Architektur, Markscheidewesen,
- Physik, Bauingenieurwesen, Hüttenwesen (Eisen-
- Chemie, Vermessungswesen, Hüttenkunde, Metall-
- Textilchemie, Maschinenwesen, Hüttenkunde, Gießerei-
- Lebensmittelchemie, Elektrotechnik, Verformungswesen,
- Pharmazie, Textiltechnik, Kunde, Metallkunde u. a.
- Höheres Lehramt, Bergbau, Gesteinshüttenkunde.


Das Studium des Vermessungswesens und der Geologie kann an der Technischen Hochschule Aachen bis zur Diplom-Vorprüfung einschließlich abgeleitet werden.


Besondere Auskunft über die praktische Tätigkeit erteilt die zuständige Fachabteilung.

Vorbedingung für die Zulassung als Studierender mit großer Matrikel ist der Besitz des Reifezeugnisses einer anerkannten höheren Lehranstalt oder der Nachweis einer anerkannten Vorbildung, bzw. der Reife- und/oder Vorzeitsvermerk. Die Reifezeugnisse Rheinland-Pfalz (franz. Zone) berechtigen mit mindestens 13 Punkten zum Hochschulstudium. Werke keine 13 Punkte in der Reifeprüfung erreicht, ist nicht berechtigt, eine Hoch-
schule zu besuchen. Reifezeugnisse eines anderen deutschen Landes werden im Lande Nordrhein-Westfalen grundsätzlich keine höheren Berechtigungen zuerkannt, als sie im Herkunftslande selbst besitzen.

Entscheidend für die Zulassung ist die wissenschaftliche Leistung. Bewerben können Kriegsteilnehmer mit längerer Dienstzeit, Kriegsverwundete, Kriegswitwen und Kriegswaisen, aus politischen oder rassischen Gründen benachteiligte gewessene Bewerber und Studierende der höheren Semester.

Von vornherein von der Zulassung ausgeschlossen sind Bewerber, die sich nationalsozialistisch besonders betätigt haben, Bewerber mit Reifevermerk oder Vorsommervorvermerk, die nach dem 1. Oktober 1943 zum Reichsarbeitsdienst oder zur Wehrmacht eingezogen worden sind (siehe Erlasse des Oberpräsidenten der Nord-Rheinprovinz vom 31. 7., 22. 9. und 17. 10. 1945).

Die endgültige Beurteilung der politischen Vergangenheit liegt bei der Militärregierung. Ein von dieser Regierung eingesetzter Sonderausschuß überprüft die Bewerber; er kann über deren Zulassung zum Studium Vor-entscheidung treffen.

Das Antragsformular auf Zulassung zum Studium kann vom Hochschul-Sekretariat (Immatrikulationsamt) angefordert werden und ist dort ausgefüllt zurückzusenden, bzw. abzugeben.

Nach getroffener Entscheidung erhält der Bewerber entweder eine Zulassungskarte, einen Zurückstellungsbescheid oder einen ablehnenden Bescheid. Die Zulassungskarte gilt als Beleg für den laut Verordnung Nr. 16 der Militärregierung notwendigen Antrag an das Wohnungsamt auf Zuzugsgenehmigung, ferner als Nachweis für das Arbeitsamt.

Die Einschreibung in das Hochschul-Sekretariat ist spätestens bis zu der auf der Zulassungskarte angegebenen Frist persönlich zu erledigen.

Bei der Einschreibung sind folgende Belege vorzulegen:

a) Wohnungsnachweis (Studierende ohne Wohnung finden Unterkunft im Studentenbunker),
b) Zeugnis der Hochschulreife in Umschrift (falls nicht mehr vorhanden, eine von der Schule beglaubigte Zeitschrift. Sollte auch dies nicht möglich sein, eine eidesstattliche Erklärung über die von der Schule erteilten Prüfungszeugnisse),
c) Nachweis der praktischen Arbeitszeit,
d) Abgangsbescheinigung der vorher besuchten Hochschule,
e) Lichtbilder,

Nähere Weisungen erteilt gegebenenfalls das Sekretariat der Technischen Hochschule bei der Einschreibung.


Eine Messe besteht bei der Studentenhilfe. Hier können zeitgemäße Mahlzeiten eingenommen werden.

Bei der Beschaffung von Lehrbüchern, Zeichenbedarf und anderem Material für das Studium hilft nach Möglichkeit ebenfalls die „Studentenhilfe e. V.“. In besonders gelagerten Einzelfällen kann Erlaubt der Unterrichts- und Studiengebühr bewilligt werden. Hierüber beachte man die Anschläge am schwarzen Brett.

Für die Zulassung als Studierender mit kleiner Matrikel ist die Reife für die Obersekunda einer anerkannten höheren Lehranstalt oder eine als gleichwertig anerkannte Vorbildung nachzuweisen. Diese Studenten können keine Diplomprüfungen ablegen. Der Besuch der Vorlesungen und Übungen kann ihnen bescheinigt werden; andere akademische Zeugnisse werden nicht erteilt.

Bei der Beschränkung der Zahl der zugelassenen Studierenden besteht zur Zeit nur wenig Aussicht auf Zulassung als Studierender mit kleiner Matrikel.

Fachschulabsolventen


Die Zuerkennung der Hochschulreife wird künftig im Abschlußzeugnis der Fachschulabsolventen von der Prüfungskommission vermerkt.

Über die Einschreibung als Gasthörer erteilt das Immatrikulationsamt nähere Auskunft.

Allgemeines

Beim Verlassen der Hochschule ist bis zum Beginn des nächsten Semesters nach Vorlage des Studienbueches mit den Abizeugnissen und dem Enthüllungsbescheinigungen (Bibliothek, Studentenhilfe) die Exmatrikel zu beantragen.

Diejenigen eingeschriebenen Studierenden, die das Studium für das betreffende Semester nicht aufnehmen, werden in den Listen der Technischen Hochschule gestrichen.


Austländische werden zum Studium zugelassen, falls sie die vorgeschriebene Vorbildung nachweisen können.
Termine für das Sommersemester 1949.


Gebühren-Ordnung.

A. Unterrichtsgebühren.

Aufnahmegebühr — bei erstmaliger und wiederholter Einschreibung ...

Studiengebühr für Studierende mit größer und kleiner Matrikel ...

Praktikantenzuschlag zur Aufnahmegebühr ...

Unterrichtsgeld für Vorlesungen und Übungen:

B. Allgemeine Gebühren.

Beitrag zur Studentenschaft und zum örtlichen Wirtschaftskörper (Sozialabgaben) pro Semester (z. Z.) ...

C. Gasthöre.

Aufnahme- und Studiengebühr pro Semester ...

Unterrichtsgeld für Vorlesungen und Übungen wie Studierende pro Wochenstunde ...

D. Prüfungsegbühren.

Diplom-Verprüfungsegbühr ...

Praktikanzenanschlag zur Vortragsegbühr ...

Diplom-Hauptprüfungsegbühr ...

Promotionsgebühr — für die mündliche Doktor-Prüfung ...

(Prüfungsegbühren sind mit der Einreichung des Zulassungsgesuches fällig und können nicht gestundet werden)
Akademische Behörden.

Rektor und Senat.

Rektor.
Ord. Prof. Dr.-Ing. Wilhelm Müller, Ludwigsallee 99, ☎ 308 55, H 210, 211.

Prorektor.

Dekane.
Fakultät für Allgemeine Wissenschaften: Ord. Prof. Dr. Günther Schulz.
Fakultät für Bauwesen: Ord. Prof. Dr.-Ing. Kurt Hirschfeld.
Fakultät für Maschinenwesen und Elektrotechnik: Ord. Prof. Dr.-Ing. Franz Boltenrath.
Fakultät für Bergbau und Hüttenwesen: Ord. Prof. Dr.-Ing. Heinrich Korsch.

Wahlsenatoren.
Ord. Prof. Dr.-Ing. Wilhelm Fucks.
Ord. Prof. Dr. Franz Krauß.
Ord. Prof. Dr.-Ing. Otto Gruber.
Außerpl. Prof. Dr. Gustav Plessow.

Vertreter der Nichtordentlichen.
Außerpl. Prof. Dr.-Ing. Karl Kreckeler.

Hochschulbibliothek.
Bücherausgabe und Rückgabe: Mo—Fr 10—14, Sa 10—12, außerdem Di, Do 15—16.
Während der Ferien mittags geschlossen. H 240.
Bibliothekar: Dr.-Ing. Werner Schmitz, Nizzaallee 57.

Materialprüfungsamt.
Leiter: Prof. Dr.-Ing. E. h. Walter Eiender, St. Vithier Straße 17, H 321, P 350 93.
Vertreter: Prof. Dr.-Ing. Eugen Piwowarsky, Arndtstraße 24a, H 318, 319, P 310 23.

Hochschulinstitut für Leibesübungen.

Außen-Institut.
Leiter: Prof. Dr. Peter Mennicken, Weberstraße 42, H 260.

Akademische Verwaltung.
☎ 340 53—59, 310 83, 304 74, 308 55.
N. N. Oberregierungsrat.
N. N. Amtmann.

Hochschulinspektor Leopold von Janzewski, Thomasbost. 50, H 212.
Hochschulinspektor Ernst Biernath, Alte Maastrichter Straße 4, H 213.
Hochschulinspektor Emil Wilthoff, Locherstraße 34, H 215.
N. N., Hochschulobersekretär
Verwaltungssenat Josef Engels, Eichhardstraße 24, H 215.
Werkmeister Edgar Stein, Alte Maastrichter Straße 2, H 218.

Hochschul-Kasse.
H 217.
Postcheckkonto Köln 100 54 - Stadsparkasse Aachen, Scheckkonto 110 68.
Reichsbankgirokonto Aachen, Konto 30/1911.
Oberrentmeister Franz Clausen, Waldhotel.

Lehrkörper.

** = von den amtlichen Verpflichtungen entbunden.
* = Dritttendozentur.
☎ = Fernsprecher, H = Haustelefon, P = Privat.
Das Datum hinter dem Namen bezeichnet den Tag der Ernennung.

I. Fakultät für Allgemeine Wissenschaften.
H 251.

Dekan: Prof. Dr. Schulz.

a) Abteilung für Mathematik und Physik.

a) Ordentliche Professoren.

**Dr. Starke, Hermann, 1. 4. 1917, Physik, Köln-Holweide, Johann-Bensberg-Straße 2 (liest nicht).
Dr. Krauß, Franz, 1. 4. 1914, Mathematik (Mathematisches Institut), Martenberger Weg 26, H 250, P 350 24.
Dr.-Ing. Schultz-Grunow, Fritz, 1. 2. 1941, Mechanik (Institut für Mechanik), Kühlscheider Weg o. Nr., H 253, P 359 35.
Dr.-Ing. Fucks, Wilhelm, 1. 5. 1941, Experimentalphysik (Physikalisches Institut), Templergraben 55, H 246, 247.
Dr. Schulz, Günther, 1. 4. 1947, Mathematik, insbesondere angewandte Mathematik (Mathematisches Institut), Vaalser Straße 123, H 252, P 311 77.
Dr. phil. Meixner, Josef, 29. 8. 1948, Theoretische Physik (Institut für theoretische Physik), Templergraben 55, H 249.
N. N. Mathematik, i. V.: Prof. Dr. phil. Hubert Cremer, Karlgraben 24.
N. N. Optik und Feinmechanik.
b) Dozenten.

Dr. rer. nat. habil. Rößler, Alfred, 22. 11. 40, Mathematik, unter besonderer Berücksichtigung der darstellenden Geometrie, Wilhelmstraße 80.

e) Lehrbeauftragte.


b) Abteilung für Chemie.

a) Ordentliche Professoren.

**Dr. Benrath, Alfred, 1. 10. 1923, Anorganische und Elektrochemie, Ansbach, Lessingstraße 19 (liest nicht).**

Dr. Schwarz, Robert, 1. 11. 1948, Anorganische Chemie (Anorganisch-chemisches Institut), Tempergärten 57, H 243.

N. N., Organische Chemie (Organisch-chemisches Institut), i. V.: Frau apl. Prof. Dr.-Ing. Maria Lipp, Maria-Theresia-Allee 14, T 304 74, H 254.

N. N., Chemische Technologie (Chemisch-technisches Institut); i. V.: apl. Prof. Dr.-Ing. Gustav Lambris, Rolandstraße 18, H 242.

b) Beamte außerordentliche Professoren.

Dr. Jenkel, Ernst, 1. 8. 1942, Physikalische Chemie (Institut für theoretische Hüttenkunde und physikalische Chemie), Klosterbongard 12, H 331.1)

N. N., Brennstoffchemie (Kohlechemie).

c) Honorarprofessoren.


Dr. Weltzien, Wilhelm, 29. 4. 1933, Textilchemie, Chemische Technologie der Gesellschaft für den künstlichen Stein, Wilhelmsstraße 18, H 242.

Dr. phil. habil. Gzaja, Alphons, 1. 10. 1936, Botanik (Botanisches Institut), Försterstraße 27, H 316.

Dr. habil. Lipp, Maria, geb. Breitk-Sawelsberg, 15. 9. 1938, Organische Chemie, Maria-Theresia-Allee 14, T 304 74, H 254.

Dr. habil. Gleissner, Oskar, 15. 5. 1948, Anorganische Chemie, Elektro- und Kolloidchemie, Königshügel 5, H 245.

c) Dozenten.

Dr. phil. habil. Cruse, Kurt, 30. 5. 1942, Physikalische Chemie, Pontstraße 66/68, H 331.

1) gehört zugleich der Abteilung für Hüttenkunde an.

f) Lehrbeauftragte.

Dr. phil. Kehren, Max, 29. 9. 1948, Chemie der Ole, Fette und Textilhilfsmittel, Rheind, Hindenburgweg 212.

c) Abteilung für nichtnatürwissenschaftliche Ergänzungsfächer.

a) Ordentliche Professoren.

Dr. Maedede, Carl-Max, 1. 4. 1920, Wirtschaftskunde und Unternehmungswissenschaften (Institut für Wirtschaftswissenschaften), Nizzaallee 13, P 345 74, H 221.

b) Honorarprofessoren.


c) Amt von außerordentlichen Professoren.

Dr. phil. habil. Mennicken, Peter, 26. 9. 1934, Philosophie, Deutsche Kultur- und Geistesgeschichte, Weberstraße 42, H 260, P 300 53.

Dr. phil. habil. Plessow, Gustav, 20. 9. 1946, Anglistik, Amerikanistik und Lexikon der Technik (Seminar für Auslandsingenieure), Kornélmann, Steinkauflage 7, T 201 Kornélmann, H 260.

d) Dozenten.


e) Lehrbeauftragte.

Dr. rer. pol. Hertel, Georg, 25. 6. 1943, Betriebswirtschaftslehre, Aachen, Talbothof 1, T 356 37, Rheind, Friedensstraße 135, T 483 23.

Dr. phil. Miegler, Albert, 27. 6. 1946, Geschichte und Geschichtsphilosophie, Bozgraben 73.


Prof. Dr. phil. Hallmann, Hans, 30. 4. 1947, Geschichte, Schervierstr. 36.

Dr. phil. Hildebrand, Felix, Generalmusicdirigent der Stadt Aachen, 29. 7. 1948, Musiklehrer, Bozgraben 73, T 347 87.1)

Dr. rer. pol. Dr. Ing. Cohen, Gerhard, 21. 7. 1948, Versicherungswesen und Taxationswesen, Schadenverhütung und Schadenbeseitigungs-technik, Rheurdü, Krefeld, Kemperstraße 21, T Aldekerk 238.

II. Fakultät für Bauwesen.

H 255.

Dekan: Prof. Dr.-Ing. Hirschfeld.

a) Abteilung für Architektur.

H 257.

Ordentliche Professoren.

**Veith, Theodor, 1. 11. 1919, Entwerfen von Hochbauten und Städtebau, Ulm a/Donau, Schermerweg 4 (liest nicht).**

Dr. Christ, Johannes, 1. 11. 1933, Kunstgeschichte, Martelenberger Weg 18 (liest nicht).
Dr.-Ing. von Schöfer, René, 1. 8. 1928, Städtebau und Baugestaltung, Maria-Theresia-Allee 221, H 262, P 322 90.
Dr.-Ing. Grübler, Otto, 1. 10. 1928, Baukonstruktionslehre, Goldbachstraße 17, H 258.
Wendling, Anton, 1. 10. 1936, Freihandzeichnen und Aquarellieren, Aachen-Sief, Raeren Straße 780, H 259.
Dr.-Ing. Schachner, Benno, 1. 11. 1948, Landwirtschaftliches Bauwesen u. Ergänzungsfächer der Architekturtechnik, Tempelgraben 42, H 256.
N. N., Kunstgeschichte (Institut für Kunstgeschichte), i. V.: Prof. Dr. Hermann Beenken, Herzogenrath, Bardenberger Straße 11, H 461, 261.
N. N., Hochbaustatik für Architekten.

b) Lehrbeauftragte.

Schöpp, Helmuth, Bildhauer, 1. 12. 1894, Plastik (Bildhaueratelie), Limburger Straße 9, H 265.
Dr.-Ing. Fischer, Wilhelm, Direktor, 1. 1. 1946, Zentralpresse, Ludwigallee 43a, H 329 83.
Dr.-Ing. Winter, Paul, 1. 1. 1946, Bauplanung, Bauleitung und Verwaltungswesen, Lohningerstraße 12.
Schreiber, Ludwig, Garten- und Landschaftsarchitekt, 1. 6. 1948, Garten- und Landschaftsarchitektur, Geilenkirchen, Jülicher Straße 18, H 394.
Prof. Dr. Giesau, Hermann, 1. 2. 1949, Denkmalpflege, Tempelgraben 55.
Prof. Dr. Schorn, Wilhelm, 1. 2. 1949, Konstruktive und statische Fragen der Denkmalpflege, Darmstadt, Alexandroweg 25.

b) Abteilung für Bauingenieurwesen.

H 272.

a) Ordentliche Professoren.

**Hof, Nikolaus, 1. 4. 1896, Gewerblicher Wasserbau und städt. Tiefbau, Bad Harzburg, Ambergstraße 2 (ließ nicht).**
**Dr.-Ing. Wentzel, Robert, 1. 10. 1920, Eisenbahnbau, Heidenheim, Felsenstraße 29 (ließ nicht).**
**Proetz, Hermann, 1. 4. 1922, Verkehrswasserbau und Grundbau, Haaren, Südstraße 52, H 225.**
**Müllenborn, Adolf, 1. 4. 1924, Statik der Hochbauten und Stahlbau, Lübeck, Friedrich-Wilhelm-Platz 6 (ließ nicht).**
**Korte, Josef, 1. 9. 1941, Stadtplanung, Sedanstraße 11, H 276.**
Dr.-Ing. Müller, Wilhelm, 1. 6. 1946, Eisenbahnbau (Verkehrswissenschaftliches Institut), Ludwigallee 99, H 273.

Dr.-Ing. Hirschfeld, Kurt, 1. 2. 1948, Massivbau und Baustatik (Institut für Massivbau), Tempelgraben 55, H 274.
Dr.-Ing. Rentz, Bernhard, 24. 5. 1948, Straßenbau, Erd- und Tunnelbau (Forschungsstelle für Straßenbau), Raerenstraße 25, H 222, 223, P 342 22.
Dr.-Ing. Hummel, Alfred, 1. 11. 1948, Baustoffkunde (Institut für Bauforzung), Tempelgraben 55, H 278.
N. N., Stahlbau, i. V.: Dr.-Ing. Philipp Stein, Eginhardstraße 11.
N. N., Verkehrswasserbau und Grundbau (Versuchsanstalt für Verkehrswasserbau und Grundbau), H 225.
N. N., Vermessungskunde (Geodätisches Institut), i. V.: Dr.-Ing. Josef Hinterkeuser, Tempelgraben 55, H 280.

b) Honorarpfessoren.


**c) Außerplanmäßige Professoren.**

*Dr.-Ing. habil. Grotkamp, Andreas, 1. 7. 1947, Baustatik und Massivbau, Theorie des Erddrucks, Stolberger Straße 70.*

d) Privatdozenten.


**e) Lehrbeauftragte.**


**III. Fakultät für Maschinen- und Elektrotechnik.**

H 314.

Dekan: Prof. Dr.-Ing. Bollenhoff.

a) Abteilung für Maschinenbau.

**Dr.-Ing. E. h. Wallies, Adolf, Geh. Reg.-Rat, 1. 7. 1906, Werkzeugmaschinen- und Betriebslehre, Nizzaallee Gmüth, H 309 77 (ließ nicht).**
**Langer, Paul, 1. 8. 1903, Wärmetechnik, Lohnierenstr. 3 (ließ nicht).**
**Nieten, Hermann, 1. 8. 1900, Lasthebmaschinen und Baukunde, Leverkusen-Wiesdorf, Gr. Kirchstraße 106 (ließ nicht).**
**Dr.-Ing. Kaufl, Hans, 1. 12. 1913, Wasserturbinen und allgemeine Maschinenbau, Erkath b Düsseldorf, Bahnstraße 49 (ließ nicht).**
**Dr.-Ing. Heumann, Hermann, 1. 4. 1920, Eisenbahnmaschinenwesen, Hebe- und Förderanlagen, Türkenvold 169 (Obb.) (ließ nicht).**

Dr.-Ing. Seewald, Friedrich, 1. 3. 1942, Strömungslehre (Institut für Strömungslehre), Templergraben 55, H 270, 271.

Dr.-Ing. Bollenrat, Franz, 1. 2. 1948, Werkstoffkunde (Institut für Mechanische Technologie und Maschinenlemente), Nizzaallee 54, H 293, 294, P 352 96.

Dr.-Ing. Leist, Karl, 24. 5. 1948, Turbokraft- und Arbeitsmaschinen, Templergraben 55, H 235.


N. N., Wasserturbinen und allgemeiner Maschinenbau.

N. N., Eisenbahnmachinenwesen, Hebe- und Förderanlagen, i. V.: Prof. Dr.-Ing. Max Fink, Raerener Straße 85, H 226, P 325 05.

N. N., Konstruktion und Festigkeit.

N. N., Textiltechnik.

N. N., Landwirtschaftsmaschinen.

b) Außerplanmäßige Professoren.


Dr.-Ing. habil. Oehler, Ernst, 20. 4. 1936, Technische Schwingungslehre, Ölmaschinen und Maschinenzeichen, Lüticher Straße 52.

*Dr.-Ing. habil. Krekel, Karl, 17. 3. 1938, Bearbeitbarkeit der Werkstoffe, Schweißtechnische Fertigungsverfahren, Düsseldorfer Oberkassel, Schorlemerstraße 3a, Aachen H 288, 289.

*Dr.-Ing. habil. Mathien, Joseph, 11. 11. 1942, Arbeitswissenschaft (Arbeitswissenschaftliches Institut), Triberger Straße 211, H 233.

c) Dozenten.

*Dr. phil. habil. Linke, Werner, 10. 3. 1942, Wärmetechnik und Kältetechnik, Karlsruhe 24, H 514.

Dr. phil. habil. Naumann, Alexander, 10. 3. 1942, Strömungslehre, Emmendingen, Beechererstraße 32, A 215.

d) Privatdozenten.


Dr.-Ing. Hadlatsch, Paul, 23. 7. 1948, Wärme-Kraftmaschinen, Boxgraben 73.

Dr. phil. Hauk, Viktor, 23. 7. 1948, Werkstoffkunde, Wüllenestr. 2, H 453.

Dr.-Ing. habil. Wittfogel, Josef, 7. 2. 1949, Wirtschaftlichkeitsfragen der Fertigung, Essen, Sibyllastraße 6.

e) Lehrbeauftragte.

Dr.-Ing. Leven, Karl, 10. 11. 1942, Feuerungstechnische Meßverfahren, Arndtstraße 16.

Dr.-Ing. habil. Susmann, Clemens, Oberstudien-Direktor, 1. 6. 1947, Faserstoffkunde, Prüfung und Warenherstellung, Turnstraße 192, F 312 58.

Dipl.-Ing. Schneider, Josef, Studienrat, 1. 6. 1947, Spinnereimaschinen, M.Gladbach, Vennerstraße 43.

b) Abteilung für Elektrotechnik.

a) Ordentliche Professoren.

Dr.-Ing. Brüderlink, Robert, 1. 10. 1937, Praktische Elektrotechnik (Institut für Starkstromtechnik), Templergraben 55, H 282, 283.

Dr.-Ing. Flegler, Eugen, 1. 2. 1948, Allgemeine und theoretische Elektrotechnik (Rogowski-Institut für Elektrotechnik), Templergraben 55, H 311, 312.

b) Beamte außerordentliche Professoren.

N. N., Elektrische Nachrichtentechnik einschl. Hochfrequenztechnik.

c) Honorarprofessoren.


Dr.-Ing. Lübl, Oskar, 30. 10. 1947, Moderne Probleme der Energieübertragung, Stromrichter, Essen, Schließbach 989, F 276 31, P 233 00.

d) Lehrbeauftragte.

Dr.-Ing. Boekels, Hans, 28. 11. 1946, Elektrische Meßtechnik, Kupferstraße 1, F 309 01.

Dr.-Ing. Wallraff, Arnold, Direktor, 12. 2. 1947, Technische Elektronik, Bonn, Stadtwerke.


Dr.-Ing. Herzog, Alfons, 1. 1. 1949, Hochfrequenztechnik und Elektronenröhren, Vincenzstraße 11, H 487.

IV. Fakultät für Bergbau und Hüttenwesen.

H 320.

Dekan: Prof. Dr.-Ing. Koeh.

a) Abteilung für Bergbau.

a) Ordentliche Professoren.

**Dr. Semper, Max, 27. 11. 1924, Versteinerungskunde, Valley, Post Daching (Obb.) (liest nicht).

**Nehm, Walter, 1. 4. 1933, Markscheidewesen und Bergschadenkunde, Ludwigswall 99.
b) Abteilung für Hüttentunde.

a) Ordentliche Professoren.

**Hoff**, Hubert, 1. 4. 1923, Hüttenschmieden und hüttenmännische Konstruktionen, Bad Mergentheim, Mörikestraße 22 (liest nicht).

Dr.-Ing. E. h. **Röntgen**, Paul, 1. 10. 1925, Metallhüttenkunde und Elektrometallurgie (Metallhüttenmännisches Institut), Hasselholzer Weg 19, H 326, 327, P 326 66.


Dr.-Ing. E. h. **Eilender**, Walter, 1. 10. 1928, Eisenhüttenkunde (Eisenhüttenmännisches Institut), St. Vithler Straße 17, H 321, 322, P 350 93.

Dr.-Ing. **Pomp**, Anton, 1. 8. 1946, Verformungskunde der Metalle (Institut für bilsame Formgebung), Oppenhoffallee 50, H 329.

b) Beamte außerordentliche Professoren.

Dr. **Jenecke**, Ernst, Physikalische Chemie (vgl. Abt. für Chemie, S. 10).


c) Honorare Professoren.


Dr.-Ing. **Honrdremont**, Eduard, 11. 10. 1933, Sonderstähle, Essen, Brachtstraße 17 (liegt nicht).


d) Außerplanmäßige Professoren.


e) Privatdozenten.

Dr.-Ing. **Müller**, Otto, Oberingenieur, 22. 11. 1946, Materialprüfung und Materialbewirtschaftung im Bergbau, Essen, Wortherbrode 13, F Essen 270 93.

Dr.-Ing. **Ströder**, Karl, Oberingenieur, 22. 2. 1947, Bau und Pflege von Flözbetriebsshöfen, Bochum, Querenburger Straße 38, F 611 30.


Verzeichnis der Vorlesungen und Übungen.

Die endgültigen Zeiten und Hörsäle liegen z. T. noch nicht genau fest und werden zu Beginn des Semesters durch besonderen Anschlag bekanntgegeben.

Abkürzungen: V = wöchentl. Vortragstunden; Ü = wöchentl. Übungstunden; WS = Wintersemester; SS = Sommersemester.

Die mit * bezeichneten Vorlesungen sind für Studierende unentgeltlich. Die mit † versehenen Übungen sind ersatzgeldpflichtig.

Ortsangaben: B = Bibliothek, Be = Bergbaugemeinde, Bi = Bildhauer-Akademie, BL = Baugenieurlabor, Bo = Botanisches Institut, CI = Anorganisches-Chemisches Institut, E = Rogowski-Institut für Elektrotechnik, E 1 = kl. Hörsaal des Rogowski-Instituts, E 2 = Institut für Starkstromtechnik, EPhys. = größerer Hörsaal des Rogowski-Instituts, Physikalisches Institut, ESR = Eisenbahnsammelung, F Str. = Forschungsstelle für Straßenbau, H = Naturwissenschaftliche Institute für das gesamte Hörsälenwesen, K = Kraftfahrzeuglabor, Kl. Phys. = kleiner physikalischer Hörsaal, M = Maschinenlaboratorium, MT = Institut für Mecha-
nische Technologie und Maschinen-Elemente, PC = Physikalisches-Chemisches Institut, R = Reitturmhaus (Architekturverbindungen), TC = Institut für Technische Chemie, WL = Werkzeugmaschinen-Laboratorium, Z = Zeichensäle im Haupt-
gebäude. Hörsaalnummern ohne Gebäudebezeichnung = Hauptgebäude.

Fakultät für allgemeine Wissenschaften.

<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Bezeichnung der Vorlesungen bzw. Übungen</th>
<th>Std.</th>
<th>Zeit</th>
<th>Hörsaal</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>a) Abteilung für Mathematik und Physik:</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>† Physikalisches Praktikum:</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>3</td>
<td>a) für Stud. der Fakultät I und Hüttenleute</td>
<td>C4</td>
<td>Di 14–17</td>
<td>Phys.Inst.</td>
</tr>
<tr>
<td>5</td>
<td>c) für Bauingenieure</td>
<td>C2</td>
<td>Mo 11–13</td>
<td>Phys.Inst.</td>
</tr>
<tr>
<td>8</td>
<td>† Anleitung zu selbst. wissenschaftl. Arbeiten</td>
<td>ext.</td>
<td>täglich</td>
<td>Phys.Inst.</td>
</tr>
<tr>
<td>Nr.</td>
<td>Bezeichnung der Vorlesungen bzw. Übungen</td>
<td>Std.</td>
<td>Zeit</td>
<td>Hörsaal</td>
</tr>
<tr>
<td>-----</td>
<td>----------------------------------------</td>
<td>------</td>
<td>------</td>
<td>--------</td>
</tr>
<tr>
<td>42</td>
<td>Außerord. Prof. Dr. Jenneckel. Physikalische Chemie II (Reaktionskinetik)</td>
<td>V2</td>
<td>Mi 14-16</td>
<td>PC</td>
</tr>
<tr>
<td>43</td>
<td>Physikalische Chemie III (Atomtheorie)</td>
<td>V1</td>
<td>Do 9-10</td>
<td>PC</td>
</tr>
<tr>
<td>44</td>
<td>Ausgewählte Kapitel der Kunststoffchemie</td>
<td>V1</td>
<td>n. Oberreink.</td>
<td>PC</td>
</tr>
<tr>
<td>45</td>
<td>Theoretische Hüttenkunde</td>
<td>V1</td>
<td>n. Oberreink.</td>
<td>PC</td>
</tr>
<tr>
<td>46</td>
<td>+ Physikalisch-chemisches Praktikum f. Anf. (gemeinsam mit Doz. Dr. Cruse)</td>
<td></td>
<td>gez. 4 Wochen</td>
<td>PC</td>
</tr>
<tr>
<td>47</td>
<td>+ Physikalisch-chem. Praktikum für Fortgesch., (gemeinsam mit Doz. Dr. Cruse)</td>
<td></td>
<td>gez. 8 Wochen</td>
<td>PC</td>
</tr>
<tr>
<td>48</td>
<td>* Physikalisch-chemisches Seminar f. Fortgeschrittene</td>
<td></td>
<td>n. Oberreink.</td>
<td>PC</td>
</tr>
<tr>
<td>49</td>
<td>+ Anleitung zu selbst. wissenschaftl. Arbeiten</td>
<td></td>
<td>gez. täglich</td>
<td>PC</td>
</tr>
</tbody>
</table>

**Honorarprofessor Dr. Weltzien.**

<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Bezeichnung der Vorlesungen bzw. Übungen</th>
<th>Std.</th>
<th>Zeit</th>
<th>Hörsaal</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>50</td>
<td>Chemie und Physik der Faserstoffe I</td>
<td>V2</td>
<td>Mo 15-16,30</td>
<td>MB</td>
</tr>
<tr>
<td>51</td>
<td>Chemische Technologie der Gaspistillern</td>
<td>V2</td>
<td>Mo 10-11,30</td>
<td>MB</td>
</tr>
<tr>
<td>52</td>
<td>Textilchemisches Praktikum</td>
<td>C6</td>
<td>n. Oberreink.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>53</td>
<td>Anleitung zu selbst. wissenschaftl. Arbeiten</td>
<td>Mo-Fr 7,30-11,00, Textilorsch., Sa 7,30-12,00</td>
<td>Krefeld</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

**Außerpl. Prof. Dr. Czaja.**

<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Bezeichnung der Vorlesungen bzw. Übungen</th>
<th>Std.</th>
<th>Zeit</th>
<th>Hörsaal</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>54</td>
<td>Spezielle Botanik II. (Moose, Farne, Samenpflanzen)</td>
<td>V3</td>
<td>Mo 14-17</td>
<td>E1</td>
</tr>
<tr>
<td>55</td>
<td>Übungen im Bestimmen von Pflanzen</td>
<td>C3</td>
<td>n. Oberreink.</td>
<td>Bo</td>
</tr>
<tr>
<td>56</td>
<td>Mikroskopie der Nahrungs- und Genussmittel II. Kurs</td>
<td>C3</td>
<td>n. Oberreink.</td>
<td>Bo</td>
</tr>
<tr>
<td>57</td>
<td>* Botanische Lehrausflüge</td>
<td>n. Oberreink.</td>
<td>täglich</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>58</td>
<td>+ Anleitung zu selbst. wissenschaftl. Arbeiten</td>
<td></td>
<td>täglich</td>
<td>Bo</td>
</tr>
</tbody>
</table>

**Außerpl. Prof. Dr.-Ing. Glemser.**

<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Bezeichnung der Vorlesungen bzw. Übungen</th>
<th>Std.</th>
<th>Zeit</th>
<th>Hörsaal</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>59</td>
<td>Spezielle anorganische Chemie</td>
<td>V2</td>
<td>n. Oberreink.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>60</td>
<td>Kolloidchemie</td>
<td>V1</td>
<td>n. Oberreink.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>61</td>
<td>Kolloidchemisches Praktikum</td>
<td>C3</td>
<td>n. Oberreink.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>62</td>
<td>* Chemisches Kolloquium</td>
<td></td>
<td>n. Oberreink.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>63</td>
<td>+ Anleitung zu selbst. wissenschaftl. Arbeiten</td>
<td></td>
<td>gez. täglich</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

**Außerpl. Prof. Dr.-Ing. Lambris.**

<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Bezeichnung der Vorlesungen bzw. Übungen</th>
<th>Std.</th>
<th>Zeit</th>
<th>Hörsaal</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>64</td>
<td>Brennstoffchemie I</td>
<td>V2</td>
<td>n. Oberreink.</td>
<td>TC</td>
</tr>
<tr>
<td>65</td>
<td>Wärmelehre und Wärmetechnik für Hüttenleute</td>
<td>V2</td>
<td>n. Oberreink.</td>
<td>TC</td>
</tr>
<tr>
<td>66</td>
<td>Kleines Chemisch-technisches Praktikum:</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>67</td>
<td>a) für Chemiker</td>
<td>C3</td>
<td>n. Oberreink.</td>
<td>TC</td>
</tr>
<tr>
<td>68</td>
<td>b) für Bergleute</td>
<td>C3</td>
<td>n. Oberreink.</td>
<td>TC</td>
</tr>
<tr>
<td>69</td>
<td>c) für Maschineningenieure</td>
<td>C3</td>
<td>n. Oberreink.</td>
<td>TC</td>
</tr>
<tr>
<td>70</td>
<td>+ Anleitung zu selbst. wissenschaftl. Arbeiten</td>
<td></td>
<td>gez. täglich</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

**Außerpl. Prof. Dr.-Ing. Maria Lipp.**

<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Bezeichnung der Vorlesungen bzw. Übungen</th>
<th>Std.</th>
<th>Zeit</th>
<th>Hörsaal</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>71</td>
<td>Chemie der organischen Farbstoffe I</td>
<td>V1</td>
<td>Do 8-9</td>
<td>Kl.Phys.</td>
</tr>
</tbody>
</table>

**Außerpl. Prof. Dr.-Ing. Schleicher.**

<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Bezeichnung der Vorlesungen bzw. Übungen</th>
<th>Std.</th>
<th>Zeit</th>
<th>Hörsaal</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>74</td>
<td>Analytische Chemie, quantitative Analyse</td>
<td>V1</td>
<td>n. Oberreink.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>75</td>
<td>Stichometrische Rechnungen I</td>
<td>C1</td>
<td>n. Oberreink.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>76</td>
<td>+ Anleitung zu selbst. wissenschaftl. Arbeiten</td>
<td></td>
<td>gez. täglich</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

**Dozent Dr. phil. habil. Cruse.**

<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Bezeichnung der Vorlesungen bzw. Übungen</th>
<th>Std.</th>
<th>Zeit</th>
<th>Hörsaal</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>77</td>
<td>Rechnungen zur Physikalischen Chemie II</td>
<td>C1</td>
<td>Fr 14-15</td>
<td>PC</td>
</tr>
<tr>
<td>78</td>
<td>Stickstoff-, Basen, und Basenrechnungen</td>
<td>C1</td>
<td>Di 8-9</td>
<td>PC</td>
</tr>
<tr>
<td>79</td>
<td>+ Anleitung zu selbst. wissenschaftl. Arbeiten</td>
<td></td>
<td>gez. täglich</td>
<td>PC</td>
</tr>
</tbody>
</table>

**Dozent Dr. phil. habil. Linke.**

<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Bezeichnung der Vorlesungen bzw. Übungen</th>
<th>Std.</th>
<th>Zeit</th>
<th>Hörsaal</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>81</td>
<td>Lehrbeauftragter Dr. phil. Kehren.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

**c) Abteilung für nichtnaturwissenschaftliche Ergänzungsfächer:**

<table>
<thead>
<tr>
<th>Ord. Prof. Dr. Maedde.</th>
<th>Bezeichnung der Vorlesungen bzw. Übungen</th>
<th>Std.</th>
<th>Zeit</th>
<th>Hörsaal</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>83</td>
<td>Volkswirtschaftspolitik sowie Länder- und weltwirtschaftliche Oberblicke</td>
<td>V2</td>
<td>Di, Mi 16-17</td>
<td>170</td>
</tr>
<tr>
<td>84</td>
<td>+ Ausgewählte Kapitel über Kapitalismus (nur bei Bedarf für ältere Semester)</td>
<td>C2</td>
<td>Di, Mi 17-18</td>
<td>170</td>
</tr>
<tr>
<td>85</td>
<td>* Chemisches Seminar</td>
<td>V1</td>
<td>n. Oberreink.</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

---

22 23
<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Bezeichnung der Vorlesungen bzw. Übungen</th>
<th>Std.</th>
<th>Zeit</th>
<th>Hörsaal</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>85</td>
<td>Honorarprofessor Dr.-Ing. Reisner.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>86</td>
<td>* Probleme um die Technik</td>
<td>V2</td>
<td>Mo 16-18</td>
<td>R 43</td>
</tr>
<tr>
<td>87</td>
<td>Außenpl. Prof. Dr. Mennicken.</td>
<td>V1</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>88</td>
<td>Elemente der Metaphysik</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>89</td>
<td>Die geistige Welt Goethes</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>90</td>
<td>Philosophische Übungen (Karl: Prolegomena)</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>91</td>
<td>Psychologisch-pädagogische Übungen</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>92</td>
<td>* Kolloquium über Politik und politische Ethik (gemeinsam mit Prof. Dr. Beenken)</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>93</td>
<td>Außenpl. Prof. Dr. Plessow.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>94</td>
<td>Die englische Tagespresse</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>95</td>
<td>Englisch für Eisenbahnleute</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>96</td>
<td>Übungen in englischer Konversation</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>97</td>
<td>Dozent Oberreg.-Rat Dr.-Ing. habil. Roloff.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>98</td>
<td>Raumforschung, Raumordnung, Landes- und Gemeindeplanung</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>99</td>
<td>Seminar für Raumforschung, Raumordnung, Landes- und Gemeindeplanung</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>100</td>
<td>Landes- und Gemeindeplanung im Ausland</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>101</td>
<td>Lehrbeauftragter Dr. rer. pol., Dr.-Ing. Cohnen.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>102</td>
<td>Grundzüge der Sachversicherung</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>103</td>
<td>Grundzüge der Taxationstechnik</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>104</td>
<td>Feuerversicherungstechnik von Fabriken und gewerblichen Anlagen</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>105</td>
<td>Feuerversicherungstechnische Besprechungen und Übungen (mit Fabrikbesichtigungen)</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>106</td>
<td>Lehrbeauftragter Prof. Dr. Hallmann</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>107</td>
<td>Deutsche Geschichte im Gesamtüberblick und weltgeschichtlichen Zusammenhang</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>108</td>
<td>Kontenrahmen und industrielle Kostenrechnung</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Bezeichnung der Vorlesungen bzw. Übungen</th>
<th>Std.</th>
<th>Zeit</th>
<th>Hörsaal</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>103</td>
<td>Lehrbeauftr. Landgerichtsdirektor Maß.</td>
<td>V2</td>
<td>Fr 10-11.45</td>
<td>R 30</td>
</tr>
<tr>
<td>103a</td>
<td>Grundzüge des Privatrechts</td>
<td>V1</td>
<td>Mi 11-12</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>104</td>
<td>Lebensmittelrecht f. Nahrungsmittelchemiker</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Lehrbeauftragter Dr. Miegeler.</td>
<td>V2</td>
<td>Mo 17-19</td>
<td>R 44</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>(liest im SS. 49 nicht)</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>Fakultät für Bauwesen.</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>a) Abteilung für Architektur:</td>
</tr>
<tr>
<td>Ord. Prof. Dr.-Ing. Gruber.</td>
</tr>
<tr>
<td>Baukonstruktions- u. Baustofflehre (1.-4. Sem.)</td>
</tr>
<tr>
<td>Dächer (1. bis 4. Semester)</td>
</tr>
<tr>
<td>Großer Entwurf (nach d. Vorexamen)</td>
</tr>
<tr>
<td>Mittelalterliche Baukunst (6. Semester)</td>
</tr>
<tr>
<td>Ord. Prof. Mehtrensen.</td>
</tr>
<tr>
<td>Gebäudelehre (Hochbau) 1</td>
</tr>
<tr>
<td>Gebäudelehre (Hochbau) II (Seminar für Forgeschrittene)</td>
</tr>
<tr>
<td>Übungen im Hochbausentwurf</td>
</tr>
<tr>
<td>Gebäudelehre (Technisches Bauen)</td>
</tr>
<tr>
<td>Übungen im Entwerfen technischer Bauten</td>
</tr>
<tr>
<td>Konstruktives Seminar (zus. mit Prof. Gru ber und den Inhabern der Lehrstühle für Statik)</td>
</tr>
<tr>
<td>Ord. Prof. Dr.-Ing. Schachner.</td>
</tr>
<tr>
<td>Landwirtschaftliches Bauwesen</td>
</tr>
<tr>
<td>Entwurfsübungen im landwirtsch. Bauwesen</td>
</tr>
<tr>
<td>Entwurfsübungen</td>
</tr>
<tr>
<td>Schallschutz</td>
</tr>
<tr>
<td>Technischer Ausbau (4. Semester)</td>
</tr>
<tr>
<td>Nr.</td>
</tr>
<tr>
<td>-----</td>
</tr>
<tr>
<td>120</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>121</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>122</td>
</tr>
<tr>
<td>123</td>
</tr>
<tr>
<td>124</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>125</td>
</tr>
<tr>
<td>126</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>127</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>128</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>129</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>130</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>131</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>132</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>134</td>
</tr>
<tr>
<td>135</td>
</tr>
<tr>
<td>136</td>
</tr>
<tr>
<td>137</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Bezeichnung der Vorlesungen bzw. Übungen</th>
<th>Std.</th>
<th>Zeit</th>
<th>Hörsaal</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>138</td>
<td>Lehrbeauftragter Dir. Dr.-Ing. W. Fisch.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Künstlerische Perspektive</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>139</td>
<td>Lehrbeauftragter Prof. Dr. Giesau.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>139a</td>
<td>Wesen und Aufgaben der Denkmalspflege</td>
<td>V2</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td>R</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bestandsaufnahme älterer Bau- und Kunst-</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>denkmale</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>140</td>
<td>Lehrbeauftragter Bildhauer Schep.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>141</td>
<td>Modellieren I (vor dem Vorexamen)</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Modellieren II (nach dem Vorexamen)</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>141a</td>
<td>Lehrbeauftragter Prof. Dr.-Ing. Schorn.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Konstruktive und statische Fragen der Denkmalspflege</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>142</td>
<td>Lehrbeauftragter Gartenarchitekt Schreiber.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Garten- und Landschaftsgestaltung</td>
<td>V2</td>
<td>Di 14-16</td>
<td>R 33</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>C2</td>
<td>Di 16-18</td>
<td>R 69</td>
</tr>
<tr>
<td>143</td>
<td>Lehrbeauftragter Dr.-Ing. Winter.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Bauplanung, Bauleitung u. Verwaltungsasen</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>V1</td>
<td>Do 16-17</td>
<td>R 43</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Mehrere Professoren gemeinsam (je nach Thema)</td>
<td>C1</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>143a</td>
<td>* Kolloquium über aktuelle Grundlagen des Bauens</td>
<td>C2</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td>R 33</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Führungen zusammen mit Stadtbaurat Vanderheyden durch lehrreiche städtische Baustellen sind zusätzlich beabsichtigt.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>b) Abteilung für Bauingenieurwesen:</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>144</td>
<td>Ord. Prof. Dr.-Ing. Hirsfeld.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Statik III</td>
<td>V2</td>
<td>Di 14-16</td>
<td>B 1 L</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>C2</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>145</td>
<td>Massivbau I</td>
<td>V2</td>
<td>Fr 11-13</td>
<td>B 1 L</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>C2</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>146</td>
<td>Massivbau III</td>
<td>V2</td>
<td>Mi 11-13</td>
<td>B 1 L</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>C2</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>147</td>
<td>Höhere Festigkeitslehre I</td>
<td>V1</td>
<td>Mi 8-9</td>
<td>166</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>C1</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>148</td>
<td>Seminar Statik III</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>C2</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Nr.</td>
<td>Bezeichnung der Vorlesungen bzw. Übungen</td>
<td>Std.</td>
<td>Zeit</td>
<td>Hörsaal</td>
</tr>
<tr>
<td>-----</td>
<td>-----------------------------------------</td>
<td>------</td>
<td>------</td>
<td>---------</td>
</tr>
<tr>
<td>149</td>
<td>Baustoffkunde II für Architekten</td>
<td>V2</td>
<td>Di</td>
<td>BL</td>
</tr>
<tr>
<td>150</td>
<td>Baustoffkunde I für Bauingenieure</td>
<td>V2</td>
<td>Mi</td>
<td>BL</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td><strong>Ord. Prof. Kurtse</strong></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>151</td>
<td>Wasserversorgung von Ortschaften I</td>
<td>V2</td>
<td>Do</td>
<td>10-12</td>
</tr>
<tr>
<td>152</td>
<td>Städtebau und Landesplanung I</td>
<td>V2</td>
<td>Di</td>
<td>11-13</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td><strong>Ord. Prof. Müller</strong></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>153</td>
<td>Verkehrswirtschaft</td>
<td>V2</td>
<td>Mi</td>
<td>8-10</td>
</tr>
<tr>
<td>154</td>
<td>Entwässerung von Ortschaften II</td>
<td>V2</td>
<td>Di</td>
<td>9-11</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td><strong>Ord. Prof. Dr.-Ing. W. Müller</strong></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>155</td>
<td>Wasserkraftanlagen</td>
<td>V2</td>
<td>Mi</td>
<td>11-13</td>
</tr>
<tr>
<td>156</td>
<td>Linienführung</td>
<td>V3</td>
<td>Di</td>
<td>8-9</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Do</td>
<td>8-10</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Ü2</td>
<td>n. Übereink.</td>
</tr>
<tr>
<td>157</td>
<td>Bahnhofsanlagen</td>
<td>V1</td>
<td>Di</td>
<td>9-10</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Ü1</td>
<td>n. Übereink.</td>
</tr>
<tr>
<td>158</td>
<td>Sicherungswesen</td>
<td>V2</td>
<td>Mi</td>
<td>8-10</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Ü2</td>
<td>n. Übereink.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td><strong>Ord. Prof. Dr.-Ing. Riefelt</strong></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>159</td>
<td>Fels- und Tunnelbau</td>
<td>V2</td>
<td>Mo</td>
<td>14-16</td>
</tr>
<tr>
<td>160</td>
<td>Straßenbau II</td>
<td>V2</td>
<td>Mo</td>
<td>16-18</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Ü2</td>
<td>n. Übereink.</td>
</tr>
<tr>
<td>161</td>
<td>Bodenmechanik mit Erdbaupraktikum</td>
<td>V1</td>
<td>Di</td>
<td>14-16</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Ü1</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>162</td>
<td>Straßenbauseminar</td>
<td>V1</td>
<td>Di</td>
<td>16-17</td>
</tr>
<tr>
<td>163</td>
<td>Kalkulation</td>
<td>V1</td>
<td>Di</td>
<td>ab 17</td>
</tr>
<tr>
<td>164</td>
<td>Straßenverwaltung</td>
<td>V1</td>
<td>Di</td>
<td>ab 17</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td><strong>Ord. Prof. NN.</strong></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td><em>(i. V.: Dr.-Ing. Stein)</em></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>165</td>
<td>Stahlhochbau</td>
<td>V2</td>
<td>Do</td>
<td>15-17</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Ü2</td>
<td>n. Übereink.</td>
</tr>
<tr>
<td>166</td>
<td>Stahlbrückenbau II</td>
<td>V2</td>
<td>Mi</td>
<td>14-16</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Ü2</td>
<td>n. Übereink.</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Bezeichnung der Vorlesungen bzw. Übungen</th>
<th>Std.</th>
<th>Zeit</th>
<th>Hörsaal</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>167</td>
<td>Verkehrswasserbau I</td>
<td>V2</td>
<td>Fr</td>
<td>9-11</td>
</tr>
<tr>
<td>168</td>
<td>Angewandte Hydraulik als seminaristische</td>
<td>C1</td>
<td>n. Übereink. Z 129-131</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Übung</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>169</td>
<td>Verkehrswasserbau II</td>
<td>V2</td>
<td>Mi</td>
<td>9,30-11</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td><strong>Ord. Prof. NN.</strong></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td><em>(i. V.: Dr.-Ing. Hinterkeuser)</em></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>170</td>
<td>Vermessungskunde II für Architekten</td>
<td>V1</td>
<td>Do</td>
<td>8-9</td>
</tr>
<tr>
<td>171</td>
<td>Vermessungskunde II für Bau- und Vermessung</td>
<td>C2</td>
<td>Do</td>
<td>9-11</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Ingenieure</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>172</td>
<td>Topographische Geländeaufnahme für Bau- und</td>
<td>C3</td>
<td>Do</td>
<td>14-17</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Vermessungskunde</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>173</td>
<td>Topographisches Zeichnen I</td>
<td>C2</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>174</td>
<td>Planzeichnen II</td>
<td>C2</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td><strong>Honarprofessor Dr.-Ing. Stumpf</strong></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td><em>(vgl. Abt. i. Architektur: Hochbaustatistik für Architekten)</em></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td><strong>Außerpl. Prof. Dr.-Ing. Grotkamp</strong></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>175</td>
<td>Baustatik I B</td>
<td>V2</td>
<td>Mo</td>
<td>11-13</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Ü1</td>
<td>Di</td>
</tr>
<tr>
<td>176</td>
<td>Raumstatik</td>
<td>V1</td>
<td>Mi</td>
<td>10-11</td>
</tr>
<tr>
<td>177</td>
<td>Ingenieurholzbau I</td>
<td>V2</td>
<td>Do</td>
<td>12-13</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Ü2</td>
<td>Do</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td><strong>Privatdozent Oberrechtsbahnrat Dr.-Ing.</strong></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Walter Schmitz</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>178</td>
<td>Eisenbahnoberbau</td>
<td>V2</td>
<td>Fr</td>
<td>14-16</td>
</tr>
<tr>
<td>179</td>
<td>Einführung in das Eisenbahnmeldewesen</td>
<td>V1</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Lehrbeauftragter Dr.-Ing. Graßmann.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>180</td>
<td>Verkehrstatistik und Tarife</td>
<td>V1</td>
<td>Fr</td>
<td>8-9</td>
</tr>
</tbody>
</table>
### Fakultät für Maschinenwesen und Elektrotechnik

#### a) Abteilung für Maschinenbau:

**Ord. Prof. Dr.-Ing. Bollenrath.**

<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Bezeichnung der Vorlesungen bzw. Übungen</th>
<th>Std.</th>
<th>Zeit</th>
<th>Hörsaal</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>183</td>
<td>Werkstoffkunde I</td>
<td>V2</td>
<td>n. Oberink.</td>
<td>M T</td>
</tr>
<tr>
<td>184</td>
<td>Werkstoffkunde III</td>
<td>V3</td>
<td>n. Oberink.</td>
<td>M T</td>
</tr>
<tr>
<td>185</td>
<td>Maschinenlemente I</td>
<td>V2</td>
<td>n. Oberink.</td>
<td>M T</td>
</tr>
<tr>
<td>186</td>
<td>Maschinenlemente II</td>
<td>V3</td>
<td>n. Oberink.</td>
<td>M T</td>
</tr>
</tbody>
</table>

**Ord. Prof. Dr.-Ing. Essers.**

<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Bezeichnung der Vorlesungen bzw. Übungen</th>
<th>Std.</th>
<th>Zeit</th>
<th>Hörsaal</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>189</td>
<td>Kraftfahrzeuge II</td>
<td>V2</td>
<td>Do 8.30–10</td>
<td>M B</td>
</tr>
<tr>
<td>190</td>
<td>Fahrzeugmotoren II</td>
<td>V2</td>
<td>Fr 8.30–10</td>
<td>M B</td>
</tr>
<tr>
<td>191</td>
<td>Konstruktionsübungen</td>
<td>V1</td>
<td>Mi 13–14</td>
<td>M B</td>
</tr>
<tr>
<td>192</td>
<td>Konstruktionsübungen</td>
<td>V2</td>
<td>Mi 14–16</td>
<td>M B</td>
</tr>
<tr>
<td>193</td>
<td>Übungen im Laboratorium f. Kraftfahrwesen</td>
<td>V2</td>
<td>Do 14–10,30</td>
<td>M A</td>
</tr>
</tbody>
</table>

**Ord. Prof. Dr.-Ing. Leist.**

<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Bezeichnung der Vorlesungen bzw. Übungen</th>
<th>Std.</th>
<th>Zeit</th>
<th>Hörsaal</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>197</td>
<td>Grundlagen der Turbinenbau</td>
<td>V1</td>
<td>Mi 9–10</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>198</td>
<td>Konstruktionsübungen über Turbinenbau</td>
<td>V2</td>
<td>Di 11–13</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>200</td>
<td>Kolbendampfmaschinen</td>
<td>V1</td>
<td>Mi 10–11</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>201</td>
<td>Konstruktionsübungen über Turbinenbau</td>
<td>U4</td>
<td>Mo 9–13</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>202</td>
<td>Maschinenlaboratorium (nach d. Vorprüfung)</td>
<td>V5</td>
<td>Do, Fr 10–16</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

**Ord. Prof. Dr.-Ing. Opitz.**

<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Bezeichnung der Vorlesungen bzw. Übungen</th>
<th>Std.</th>
<th>Zeit</th>
<th>Hörsaal</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>203</td>
<td>Betriebsorganisation</td>
<td>V3</td>
<td>Mo 14–17</td>
<td>M T</td>
</tr>
<tr>
<td>204</td>
<td>Werkzeugmaschinen I</td>
<td>V2</td>
<td>Di 9–11</td>
<td>W L</td>
</tr>
<tr>
<td>205</td>
<td>Zerlegungstechnik</td>
<td>C1</td>
<td>Mi 11–12</td>
<td>W L</td>
</tr>
<tr>
<td>206</td>
<td>Feinmechanische Fertigung</td>
<td>C1</td>
<td>Di 12–13</td>
<td>W L</td>
</tr>
<tr>
<td>207</td>
<td>* Kollegium über Fertigungstechnik</td>
<td>V1</td>
<td>Di 16–17</td>
<td>W L</td>
</tr>
<tr>
<td>208</td>
<td>Konstruktionsübungen in Werkzeugmaschinen</td>
<td>C4</td>
<td>n. Oberink.</td>
<td>W L</td>
</tr>
<tr>
<td>209</td>
<td>Selbst. Arbeiten in Laboratorium für Werkzeugmaschinen</td>
<td>C4</td>
<td>n. Oberink.</td>
<td>W L</td>
</tr>
<tr>
<td>210</td>
<td>† Praktikum im Laboratorium für Werkzeugmaschinen (Diplom-Arbeit)</td>
<td>C8</td>
<td>n. Oberink.</td>
<td>W L</td>
</tr>
</tbody>
</table>

**Ord. Prof. Dr.-Ing. Schmidt.**

<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Bezeichnung der Vorlesungen bzw. Übungen</th>
<th>Std.</th>
<th>Zeit</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>211</td>
<td>Wärmelehre I</td>
<td>V2</td>
<td>Do 11–13</td>
</tr>
<tr>
<td>212</td>
<td>Verbrennung und Feuerungstechnik</td>
<td>C2</td>
<td>Mi 14–16</td>
</tr>
<tr>
<td>213</td>
<td>Wärme- und Kraftwirtschaft einschl. Dampferzeugung</td>
<td>C2</td>
<td>Do 8–10</td>
</tr>
<tr>
<td>214</td>
<td>Verbrennungsmotoren II</td>
<td>V2</td>
<td>Mi 10–12</td>
</tr>
</tbody>
</table>

**Ord. Prof. Dr.-Ing. Seewald.**

<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Bezeichnung der Vorlesungen bzw. Übungen</th>
<th>Std.</th>
<th>Zeit</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>215</td>
<td>Strömungslehre II</td>
<td>V2</td>
<td>Mi 11–13</td>
</tr>
<tr>
<td>216</td>
<td>Maschinenkunde I für Bauingenieure</td>
<td>V2</td>
<td>Mi 16–18</td>
</tr>
<tr>
<td>217</td>
<td>Seminar über ausgewählte Kapitel der Strömungslehre</td>
<td>V2</td>
<td>n. Oberink.</td>
</tr>
<tr>
<td>Nr.</td>
<td>Bezeichnung der Vorlesungen bzw. Übungen</td>
<td>Std.</td>
<td>Zeit</td>
</tr>
<tr>
<td>-----</td>
<td>------------------------------------------</td>
<td>------</td>
<td>------</td>
</tr>
<tr>
<td>218</td>
<td>Entwicklung und Antriebsarten der Gleisfahrzeuge</td>
<td>V2</td>
<td>Mi 14—16</td>
</tr>
<tr>
<td>219</td>
<td>Berechnung von Gleisfahrzeugen</td>
<td>O2</td>
<td>Mi 16—18</td>
</tr>
<tr>
<td>219a</td>
<td>Hebe- und Förderanlagen</td>
<td>V2</td>
<td>Fr 14—16</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Dritte Innenseite</td>
<td>O2</td>
<td>Fr 16—18</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>(Wasserturbinen und allg. Maschinenbau)</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Der Lehrstuhl ist zur Zeit umgesetzt.</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>220</td>
<td>Außerpl. Prof. Dr.-Ing. Krekeler.</td>
<td>V2</td>
<td>Mi 13—14,30</td>
</tr>
<tr>
<td>221</td>
<td>Spanabhebende Bearbeitung</td>
<td>V2</td>
<td>Mi 14,30—16</td>
</tr>
<tr>
<td>222</td>
<td>Grundzüge der Arbeitswissenschaft I</td>
<td>V2</td>
<td>n. Übereink.</td>
</tr>
<tr>
<td>223</td>
<td>Arbeitsbewertung und Leistungserm.</td>
<td>V1</td>
<td>n. Übereink.</td>
</tr>
<tr>
<td>224</td>
<td>Maschinendynamik</td>
<td>V2</td>
<td>Fr 8—9,30</td>
</tr>
<tr>
<td>225</td>
<td>Maschinenzahlen 1 für Studierende des Maschinenbaus, der Elektrotechnik und des Bergbaues</td>
<td>C4</td>
<td>Do, Fr 14—18</td>
</tr>
<tr>
<td>226</td>
<td>Maschinenzahlen 2</td>
<td>C4</td>
<td>n. Übereink.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Außerpl. Prof. Dr.-Ing. Rauh.</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>227</td>
<td>Höhere Getriebelehre</td>
<td>V3</td>
<td>Fr 10,30—13</td>
</tr>
<tr>
<td>228</td>
<td>Mathematik in Getrieben</td>
<td>C3</td>
<td>Fr 14—16</td>
</tr>
<tr>
<td>229</td>
<td>Spezielle feinmechanische Getriebe</td>
<td>V1</td>
<td>Mi 8,30—9,15</td>
</tr>
<tr>
<td>230</td>
<td>Patentlehre II (Patentprozeß)</td>
<td>V1</td>
<td>Mi 9,15—10</td>
</tr>
<tr>
<td>231</td>
<td>Sonderfragen der Landtechnik u. des Landmaschinenbaues</td>
<td>V1</td>
<td>Do 10—11</td>
</tr>
<tr>
<td>232</td>
<td>Konstruktive Übungen an Landmaschinen und Getriebemaschinen</td>
<td>C3</td>
<td>n. Übereink.</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Bezeichnung der Vorlesungen bzw. Übungen</th>
<th>Std.</th>
<th>Zeit</th>
<th>Hörsaal</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>233</td>
<td>Dozent Dr. phil. habil. Linke.</td>
<td>V2</td>
<td>Di 8—10</td>
<td>M T</td>
</tr>
<tr>
<td>235</td>
<td>Dozent Dr. phil. habil. Naumann.</td>
<td>V2</td>
<td>Do 8—10</td>
<td>M T</td>
</tr>
<tr>
<td>236</td>
<td>* Ausgew. Kapitel der Strömungslehre</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>237</td>
<td>Instationäre Strömungsvorgänge im Motorenbau (Schwingungen in Saugleitungen, an Brennstoffpumpen, sow. gasdynamische Vorgänge in Auspuffrohren, Schalldämpfung)</td>
<td>V2</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>238</td>
<td>Röntgentechnik, insbes. in der Werkstoffprüfung</td>
<td>V2</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td>M T</td>
</tr>
<tr>
<td>239</td>
<td>Privatdozent Stud.-Rat Dr.-Ing. Weigel.</td>
<td>V3</td>
<td>Fr 13—16</td>
<td>Textilinstitut</td>
</tr>
<tr>
<td>241</td>
<td>Wirtschaftlichkeitsfragen der Fertigung</td>
<td>V1</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td>M T</td>
</tr>
<tr>
<td>242</td>
<td>Lehrbeauftragter Dr.-Ing. Leven.</td>
<td>V2</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td>M B</td>
</tr>
<tr>
<td>243</td>
<td>Feuerungstechnische Meßverfahren</td>
<td>V2</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>244</td>
<td>Lehrbeauftr. Stud.-Rat Dipl.-Ing. Schneider.</td>
<td>V2</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td>Textilinstitut</td>
</tr>
<tr>
<td>245</td>
<td>Berechnungen von Spinnereimaschinen</td>
<td>V2</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>246</td>
<td>Übungen an Spinnereimaschinen</td>
<td>V3</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>248</td>
<td>Faserstoffkunde I</td>
<td>V2</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>249</td>
<td>Faserstoffprüfung</td>
<td>V4</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Nr.</td>
<td>Bezeichnung der Vorlesungen bzw. Übungen</td>
<td>Std.</td>
<td>Zeit</td>
<td>Hörsaal</td>
</tr>
<tr>
<td>-----</td>
<td>----------------------------------------</td>
<td>------</td>
<td>------</td>
<td>---------</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>b) Abteilung für Elektrotechnik:</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>245</td>
<td>Grundlagen der elektrischen Maschinen</td>
<td>V4</td>
<td>Mi Do 10–12</td>
<td>E 2</td>
</tr>
<tr>
<td>246</td>
<td>Elektromaschinenbau</td>
<td>V2</td>
<td>Fr 10–12</td>
<td>E 2</td>
</tr>
<tr>
<td>247</td>
<td>Elektrische Anlagen I</td>
<td>V3</td>
<td>Di 10–12</td>
<td>E 2</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Fr 8–9</td>
<td>E 2</td>
</tr>
<tr>
<td>248</td>
<td>Berechnen elektrischer Maschinen und</td>
<td>U4</td>
<td>Mo 14–18</td>
<td>E 2</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Anlagen</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>249</td>
<td>Elektr. Versuchsfeld I, Elektroreg. 5.</td>
<td>O4</td>
<td>Mi 14–18</td>
<td>E 2</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Sem.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>250</td>
<td>Elektr. Versuchsfeld III, Elektroreg. 7.</td>
<td>O4</td>
<td>Do 14–18</td>
<td>E 2</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Sem.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>251</td>
<td>Elektr. Versuchsfeld I, Maschineningenieur</td>
<td>O4</td>
<td>Mo 14–18</td>
<td>E 2</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Ord. Prof. Dr.-Ing. Pflüger</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>253</td>
<td>Grundgebiete der Elektrotechnik I (für</td>
<td>V3</td>
<td>Mo 11–13</td>
<td>E 1</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Abt. Elektrotechnik)</td>
<td></td>
<td>Fr 10–11</td>
<td>E 1</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>U2</td>
<td>Mo 16–18</td>
<td>E 1</td>
</tr>
<tr>
<td>254</td>
<td>Grundzüge der Elektrotechnik I (für Abt.</td>
<td>V3</td>
<td>Mi 9–11</td>
<td>E 1</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Maschinenbau, Bergbau und Hüttenwesen)</td>
<td></td>
<td>Do 10–11</td>
<td>E 1</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>O2</td>
<td>Mi 14–16</td>
<td>E 1</td>
</tr>
<tr>
<td>255</td>
<td>Ionen- und Elektronenlehre I</td>
<td>V2</td>
<td>Do 8–10</td>
<td>E 1</td>
</tr>
<tr>
<td>256</td>
<td>Hochspannungspflichtik</td>
<td>O3</td>
<td>Di, Fr 14–17</td>
<td>E</td>
</tr>
<tr>
<td>257</td>
<td>Meßtechnisches Praktikum</td>
<td>O3</td>
<td>Di, Fr 14–17</td>
<td>E</td>
</tr>
<tr>
<td>258</td>
<td>* Seminar für allgemeine Elektrotechnik</td>
<td>O2</td>
<td>Do 16–18</td>
<td>E 1</td>
</tr>
<tr>
<td>259</td>
<td>* Elektrotechnisches Kollegium (gemeinsam</td>
<td>O1</td>
<td>Mi 18–19.30</td>
<td>E 1</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>mit den Professoren Brüderlink, Meixner,</td>
<td></td>
<td>alle 14 Tage</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Löbl u. a.)</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>260</td>
<td>† Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten (nur</td>
<td>C8</td>
<td>täglich</td>
<td>E</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>nach vorheriger Rücksprache)</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Außerord. Prof. NN.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>(Elektrische Nachrichtentechnik einschl.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Hochfrequenztechnik)</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>261</td>
<td>Grundzüge der Fernmeldelektrotechnik</td>
<td>V2</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td>E</td>
</tr>
<tr>
<td>262</td>
<td>Grundzüge der Hochfrequenztechnik</td>
<td>V2</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td>E</td>
</tr>
<tr>
<td>263</td>
<td>Fernmeldelektrotechnik II</td>
<td>V2</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td>E</td>
</tr>
<tr>
<td>264</td>
<td>Hochfrequenztechnik II</td>
<td>U1</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td>E</td>
</tr>
<tr>
<td>265</td>
<td>Elektroakustik</td>
<td>V2</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td>E</td>
</tr>
<tr>
<td>266</td>
<td>Nachrichtentechnisches Laboratorium</td>
<td>C4</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td>E</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Bezeichnung der Vorlesungen bzw. Übungen</th>
<th>Std.</th>
<th>Zeit</th>
<th>Hörsaal</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Ord. Prof. Dr. Meixner.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>267</td>
<td>Maxwellsche Theorie der Elektrizität I</td>
<td>V2</td>
<td>Mi 8–10</td>
<td>E 2</td>
</tr>
<tr>
<td>268</td>
<td>Stromerzeugungs- und Verteilungsanlagen</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>269</td>
<td>Stromrichter (5., u. 7. Sem.)</td>
<td>O1</td>
<td>Fr 12–13</td>
<td>E 2</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Honorarprofessor Höll.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>270</td>
<td>Meßtechnik I (Grundzüge für die Abteilungen</td>
<td>V2</td>
<td>Mi 14–16</td>
<td>E 2</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Elektrotechnik und Maschinenbau, 5. Sem.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>271</td>
<td>Meßtechnik III (Laboratoriumsmeßtechnik,</td>
<td>V1</td>
<td>Do 13.30–15</td>
<td>E 1</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>7. Sem.)</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Lehrbeauftragter Dr.-Ing. Boekels.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>(vgl. Vorl. Außerord. Prof. NN. S. 34)</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>272</td>
<td>Lehrbeauftragter Dr.-Ing. Hers ding.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>(vgl. Vorl. Außerord. Prof. NN. S. 34)</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>273</td>
<td>Lehrbeauftragter Dr.-Ing. Hofether.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>(vgl. Vorl. Außerord. Prof. NN. S. 34)</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>274</td>
<td>Elektrische Bahnen</td>
<td>V1</td>
<td>Do 8–10</td>
<td>E 2</td>
</tr>
<tr>
<td>275</td>
<td>Energieverwalter der Verkehrsberichte</td>
<td>O1</td>
<td>Do 12–13</td>
<td>E 2</td>
</tr>
<tr>
<td>277</td>
<td>Lehrbeauftragter Dr.-Ing. Wallraff.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>278</td>
<td>Grundzüge der Technischen Elektronik II</td>
<td>O1</td>
<td>Fr 14–16</td>
<td>E 1</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>(Anwendungen und Geräte)</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>279</td>
<td>Elektronenstrahlröhren</td>
<td>V1</td>
<td>Fr 16–17</td>
<td>E 1</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Bezeichnung der Vorlesungen bzw. Übungen</th>
<th>Std.</th>
<th>Zeit</th>
<th>Hörsaal</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>Fakultät für Bergbau und Hüttenwesen.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>a) Abteilung für Bergbau:</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>276</td>
<td>Bergbaukunde I (5. u. 6. Sem.)</td>
<td>V6</td>
<td>Mi 11–13</td>
<td>Be 30</td>
</tr>
<tr>
<td>277</td>
<td>Bergbaukundliche Übungen (6.–8. Sem.)</td>
<td>O2</td>
<td>Do 8.30–10</td>
<td>Be 30</td>
</tr>
<tr>
<td>278</td>
<td>Bergbaukundliches Kolloquium (7. u. 8. Sem.)</td>
<td>O2</td>
<td>Di 14–16</td>
<td>Be 30</td>
</tr>
<tr>
<td>Nr.</td>
<td>Bezeichnung der Vorlesungen bzw. Übungen</td>
<td>Std.</td>
<td>Zeit</td>
<td>Hörsaal</td>
</tr>
<tr>
<td>-----</td>
<td>----------------------------------------</td>
<td>------</td>
<td>------</td>
<td>---------</td>
</tr>
<tr>
<td>279</td>
<td>Bergwerks- und Hüttenmaschinenkunde II</td>
<td>V6</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td>Be 30</td>
</tr>
<tr>
<td>280</td>
<td>Technische Wärmelehre</td>
<td>C2</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td>Be 30</td>
</tr>
<tr>
<td>281</td>
<td>Maschinetencheisches Betriebspraktikum</td>
<td>V3</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td>Be 30</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td>C6</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Ord. Prof. NN.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>(i. V.: Dr.-Ing. Götte)</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>282</td>
<td>Aufbereitungskunde II</td>
<td>V3</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td>Be 45</td>
</tr>
<tr>
<td>284</td>
<td>Kokereiwesen I</td>
<td>V2</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td>Be 45</td>
</tr>
<tr>
<td>286</td>
<td>Seminar für Aufbereitung und Kokereiwesen</td>
<td>C2</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td>Be 45</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Ord. Prof. NN.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>(i. V.: Frau apl. Prof. Dr. Schachner)</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>280</td>
<td>Spezielle Mineralogie</td>
<td>V3</td>
<td>Fr 8–10</td>
<td>Be 45</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Mi 9–10</td>
<td>Be 45</td>
</tr>
<tr>
<td>287</td>
<td>Mineralogische Übungen</td>
<td>C2</td>
<td>Di 14–16</td>
<td>Be 45</td>
</tr>
<tr>
<td>288</td>
<td>a) für Bergleute</td>
<td>C1</td>
<td>Do 14–15</td>
<td>Be 45</td>
</tr>
<tr>
<td>289</td>
<td>b) für Hüttenleute und Chemiker</td>
<td>V3</td>
<td>Di 8–10</td>
<td>Be 45</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Mi 8–9</td>
<td>Be 45</td>
</tr>
<tr>
<td>290</td>
<td>Übungen zur Gesteinskunde</td>
<td>C2</td>
<td>Do 8–10</td>
<td>Be 45</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Do 15–17</td>
<td>Be 49</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Di 8–10</td>
<td>Be 45</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>292 * Geologisch-Lagerstättenkundliches Kolloquium (gem. mit Prof. Breddin)</td>
<td>C1</td>
<td>Fr 17–18 (14 Tage)</td>
<td>Be 45</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Ord. Prof. NN.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>(i. V.: Apl. Prof. Dr. Breddin)</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>293</td>
<td>Erdgeschichte (f. Bergleute u. Markscheider)</td>
<td>V2</td>
<td>Mo 11–13</td>
<td>Be 45</td>
</tr>
<tr>
<td>294</td>
<td>Allgemeine Geologie und Mineralogie (für Bauing.)</td>
<td>V2</td>
<td>Fr 10–12</td>
<td>Be 45</td>
</tr>
<tr>
<td>295</td>
<td>Geologische Übungen</td>
<td>U2</td>
<td>Di 8,30–10</td>
<td>Be 34</td>
</tr>
<tr>
<td>296</td>
<td>* Geologische Exkursionen</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>297</td>
<td>* Geologisch-Lagerstättenkundliches Kolloquium (gemeinsam mit Frau Prof. Dr. Schachner)</td>
<td>C1</td>
<td>Fr 17–19</td>
<td>Be 45</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Bezeichnung der Vorlesungen bzw. Übungen</th>
<th>Std.</th>
<th>Zeit</th>
<th>Hörsaal</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>298</td>
<td>Markscheidekunde II</td>
<td>V2</td>
<td>Mo 8–10</td>
<td>Be 30</td>
</tr>
<tr>
<td>299</td>
<td>Feldübungen für Bergleute u. Markscheider</td>
<td>C4</td>
<td>Mi 14–18</td>
<td>Be 30</td>
</tr>
<tr>
<td>300</td>
<td>Markscheiderisches Rüvesten, Zeichnen und Rechnen II (Vorles. Nr. 298–300 gemeinsam mit Prof. Kappes)</td>
<td>V1</td>
<td>Fr 8–10</td>
<td>Be 34</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>301</td>
<td>Landesvermessung II</td>
<td>V2</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td>Be 23</td>
</tr>
<tr>
<td>302</td>
<td>Bergschadenkunde II</td>
<td>V1</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td>Be 23</td>
</tr>
<tr>
<td>303</td>
<td>Kulturtechnik</td>
<td>V1</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td>Be 23</td>
</tr>
<tr>
<td>304</td>
<td>Flözprojektionen und Planung (vgl. auch Prof. Nehm und Prof. Kappes)</td>
<td>C1</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td>Be 23</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Ord. Prof. NN.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>(Bergbaukunde und Bergwirtschaftslehre)</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Der Lehrstuhl ist zur Zeit unbesetzt.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>305</td>
<td>Geschichte der Markscheidekunde</td>
<td>V1</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td>Be 23</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>(vgl. auch Prof. Niemczyk)</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>306</td>
<td>Die Lagerstätten des Erdöls und der Salze</td>
<td>V2</td>
<td>Di 11–13</td>
<td>Be 30</td>
</tr>
<tr>
<td>307</td>
<td>* Geologische Geologieübungen (f. Markscheider u. Fachgeologen)</td>
<td>V2</td>
<td>Di 11–13</td>
<td>Be 30</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Außerpl. Prof. Dr. Breddin.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>(liest im SS 49 nicht)</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>Außerpl. Prof. Dr. Hahne.</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>308</td>
<td>Markscheidekunde IV</td>
<td>V2</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td>Be 23</td>
</tr>
<tr>
<td>309</td>
<td>Ausgleichungsrechnung II</td>
<td>V2</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td>Be 23</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>311</td>
<td>Markscheiderische Arbeitsgemeinschaft (gem. m. Prof. Niemczyk und Prof. Nehm)</td>
<td>U2</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td>Be 23</td>
</tr>
<tr>
<td>312</td>
<td>Photogrammetrie</td>
<td>V1</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td>Be 23</td>
</tr>
<tr>
<td>Nr.</td>
<td>Bezeichnung der Vorlesungen bzw. Übungen</td>
<td>Std.</td>
<td>Zeit</td>
<td>Hörsaal</td>
</tr>
<tr>
<td>-----</td>
<td>--------------------------------------------------------------------------------</td>
<td>------</td>
<td>------</td>
<td>---------</td>
</tr>
<tr>
<td>313</td>
<td>Außerpl. Prof. Dr.-Ing. Luyken. Möllervorbereitung I</td>
<td>V2</td>
<td>Di 12–13,30</td>
<td>H 51</td>
</tr>
<tr>
<td>314</td>
<td>Außerpl. Prof. Dr. Oberste-Brink. Bergschadenkunde</td>
<td>V1</td>
<td>Mo 10—</td>
<td>Be 45</td>
</tr>
<tr>
<td>315a</td>
<td>Privatdozent Dr.-Ing. habil. Dohmen. Lohn- und Gedingewesen</td>
<td>V2</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td>Be 30</td>
</tr>
<tr>
<td>315</td>
<td>Lehrbeauftragter Dr.-Ing. Linsel. Grubenbewetterung</td>
<td>V2</td>
<td>Di 10—12</td>
<td>Wetterlab</td>
</tr>
<tr>
<td>316</td>
<td>Lehrbeauftragter Oberingenieur Dr.-Ing. O. Müller. Materialbewirtschaftung im Bergbau</td>
<td>V2</td>
<td>Di 11—13</td>
<td>Be 30</td>
</tr>
<tr>
<td>317</td>
<td>Lehrbeauftragter Oberingenieur Dr.-Ing. Ströder. Flugbetriebsmaschinen II</td>
<td>V1</td>
<td>Di 11—13, alle 14 Tage</td>
<td>Be 45</td>
</tr>
<tr>
<td>318</td>
<td>Lehrbeauftragter Landger.-Rat Wabbel. Bergrecht</td>
<td>V2</td>
<td>Di 11—13</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

**Abteilung für Hüttenkunde:**

<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Bezeichnung der Vorlesungen bzw. Übungen</th>
<th>Std.</th>
<th>Zeit</th>
<th>Hörsaal</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>319</td>
<td>Ord. Prof. Dr.-Ing. E. h. Edleener. Eisenhüttenkunde I, metallurgischer Teil</td>
<td>V4</td>
<td>Mo 11—13, Di 8,30–10,30</td>
<td>H 51</td>
</tr>
<tr>
<td>320</td>
<td>Ord. Prof. Dr.-Ing. Piwowarsky. † Grobes Eisenhüttenmännisches Praktikum</td>
<td>V2</td>
<td>Fr 11—13</td>
<td>H 51</td>
</tr>
<tr>
<td>321</td>
<td>† Grobes gießereitechnisches Praktikum</td>
<td>V2</td>
<td>Mi 11—13</td>
<td>H 51</td>
</tr>
<tr>
<td>322</td>
<td>Allgemeine Metallkunde (Teil I: Aufbau u. Eigenschaftslehre)</td>
<td>V2</td>
<td>Mi 11—13</td>
<td>H 51</td>
</tr>
<tr>
<td>323</td>
<td>* Metallkundl. und gießereitechn. Seminar</td>
<td>6</td>
<td>Mi—Fr 14f.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>324</td>
<td>* Spezielle Metallkunde d. Nieteisenmetalle</td>
<td>V2</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td>H 51</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Bezeichnung der Vorlesungen bzw. Übungen</th>
<th>Std.</th>
<th>Zeit</th>
<th>Hörsaal</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>325</td>
<td>Verformationskunde II (Walzwerkstoffe)</td>
<td>V2</td>
<td>Mi 8,30—10</td>
<td>H 51</td>
</tr>
<tr>
<td>326</td>
<td>Walzenkalibrieren I (gemeins. mit Dozent Dr.-Ing. Gräuber)</td>
<td>U2</td>
<td>Mo 15—16,30</td>
<td>H 51</td>
</tr>
<tr>
<td>327</td>
<td>Ausgew. Kapitel aus dem Gebiet der Verformationskunde</td>
<td>V1</td>
<td>Mi 12—13</td>
<td>H 51</td>
</tr>
<tr>
<td>328</td>
<td>Werkstoffprüfung II (Dynamische Prüfverfahren, Schwingungsprüfung)</td>
<td>U3</td>
<td>Mo 14—15</td>
<td>H 51</td>
</tr>
<tr>
<td>329</td>
<td>Metallhüttenkunde einschl. Elektrometallurgie (Schwermetalle und Leichtmetalle)</td>
<td>V4</td>
<td>Di und Mi 10,30–12</td>
<td>H 51</td>
</tr>
<tr>
<td>330</td>
<td>Kleines metallurgisches Praktikum für Berg- und Hüttenleute</td>
<td>U3</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td>H 51</td>
</tr>
<tr>
<td>331</td>
<td>† Metallurgisches, elektrometallurgisches u. metallkundliches Praktikum</td>
<td>U12</td>
<td>Mo—Fr 14f.</td>
<td>H 51</td>
</tr>
</tbody>
</table>

*Außerord. Prof. XX.*

(Metallguß und Technologie des gesamten Gießereiwesens)

Der Lehrstuhl ist zur Zeit unbesetzt.

**Hof.-Prof. Dr.-Ing. Rummel.**

<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Bezeichnung der Vorlesungen bzw. Übungen</th>
<th>Std.</th>
<th>Zeit</th>
<th>Hörsaal</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>332</td>
<td>Betriebswirtschaft und Wärmewirtschaft</td>
<td>V1</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td>H 51</td>
</tr>
<tr>
<td>333</td>
<td>† Grobes Eisenhüttenmännisches Praktikum</td>
<td>V2</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td>H 51</td>
</tr>
<tr>
<td>334</td>
<td>Allgemeine Metallkunde (Teil I: Aufbau u. Eigenschaftslehre)</td>
<td>V2</td>
<td>Mi 11—13</td>
<td>H 51</td>
</tr>
<tr>
<td>335</td>
<td>† Grobes gießereitechnisches Praktikum</td>
<td>V2</td>
<td>Mi—Fr 14f.</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>336</td>
<td>* Spezielle Metallkunde d. Nieteisenmetalle</td>
<td>V2</td>
<td>n. Übereink.</td>
<td>H 51</td>
</tr>
<tr>
<td>Nr.</td>
<td>Bezeichnung der Vorlesungen bzw. Übungen</td>
<td>Std.</td>
<td>Zeit</td>
<td>Hörsaal</td>
</tr>
<tr>
<td>-----</td>
<td>----------------------------------------</td>
<td>------</td>
<td>------</td>
<td>--------</td>
</tr>
<tr>
<td>337</td>
<td>Dozent Dr.-Ing. habil. Grüner. Maschinenelemente I für Hüttenleute</td>
<td>V2  Mi 16–18</td>
<td>H 51</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>338</td>
<td>Walzenkalibrieren I (gemeinsam mit Prof. Dr.-Ing. Pomp)</td>
<td>Ü2  Di 16–18</td>
<td>H 51</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>340</td>
<td>Spezielle Hüttenmaschinen</td>
<td>V2  Do 16–18</td>
<td>H 51</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>341</td>
<td>Dozent Dr.-Ing. habil. Pukall. Gesteinshüttenkunde I (Keramik)</td>
<td>V2  Di, Fr 12–13</td>
<td>Be 45</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>342</td>
<td>Chemie und Technologie feuerfester Stoffe</td>
<td>V2  Di, Fr 15–16</td>
<td>H 51</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>343</td>
<td>Übungen über feuerfeste Stoffe</td>
<td>Ü3  Sa</td>
<td>E</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>344</td>
<td>* Gesteinshüttenkundliches Seminar</td>
<td>Fr 17–18</td>
<td>Be 45</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>345</td>
<td>Dozent Dr.-Ing. habil. Wasmuht. Standortkunde</td>
<td>V1  n. Übereink.</td>
<td>H 51</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>347</td>
<td>Lehrbeauftragter Maase. Industrieeisenbau</td>
<td>V2  n. Übereink.</td>
<td>H 51</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>349</td>
<td>Schmelzen und Gießen von Schwermetallen und Sonderlegierungen</td>
<td>V1  Fr 9.30–10.30</td>
<td>H 51</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

---

**Materialprüfungsamt**

(Imtenstraße 1)

*Leiter:* Prof. Dr.-Ing. E. h. Walter Eilender, ☎ 340 53, P 350 93.

*Vertreter:* Prof. Dr.-Ing. Eugen Piochowski, ☎ 340 53, P 310 25.

Das Materialprüfungsamt der Technischen Hochschule Aachen besteht aus der Zusammenfassung sämtlicher mit Laboratorien ausgerüsteten Institute, insbesondere der folgenden:

- Institut für Eisenhüttenkunde, Institut für Metallhüttenkunde und Elektro-
  metallurgie, Institut für das gesamte Gießereiwesen, Institut für mechanische
  Technologie und Maschinenelemente (Werkstoffkunde), Institut für Massivbau,
  Versuchsanstalt für Stahlbau, Forschungsstelle für Straßenbau, Institut für
  Schweibtechnik, Institut für Textiltechnologie, Institut für Glas und Keramik,
  Chemisch-technisches Institut sowie den verschiedenen chemischen und physi-
  kalischen Instituten.

Dem Materialprüfungsamt ist eine besondere Eich- und Prüfstelle angegli-
  dert zur laufenden Überprüfung und Eichung von Werkstoffprüfmäschinen.
Es ist in der Lage, Werkstoffprüfungen aller Art zu übernehmen, insbesondere
auch die Prüfung von Prüfmäschinen für metallische Werkstoffe.

---

**Hochschulbibliothek**

(Wülkerstraße 2)

Bibliotheksrat Dr.-Ing. Schmitt.

*Buch- und Bibliothekswesen* mit besonderer Berücksichtigung der technischen
Wissenschaften, nach Übereinkunft (Bibliothek).

---

**Haus der Technik**

Essen, Hollestraße 1 g.

*Leiter:* Honorar-Prof. Dr.-Ing. Reisner, ☎ Essen 293 25, P 428 84.

Das Haus der Technik in Essen (gegr. 1926) e. V. ist eine Fortbildungs-
einrichtung für höher gebildete technische und naturwissenschaftliche Berufe,
Ingenieure aller Richtungen, Berg- und Hüttenleute, Architekten, Chemiker,
Physiker, Technologen, Fabrikanten, Marktscheider, Vermessungsfachleute.

Es ist Außeninstitut der Technischen Hochschule Aachen. Veranstaltun-
gen aus allen Gebieten von Technik, Naturwissenschaft und Wirtschaft durch
Vorträge, Kurse, Vorführungen.

Angeschlossen Vereinigte Institute für Wärmetechnik e. V. — Gaswärme-
und Elektrowärme-Institut —.
### Alphabetisches Namenverzeichnis der Mitglieder des Lehrkörpers.

<table>
<thead>
<tr>
<th>Name</th>
<th>Seite</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Beenken, Prof.</td>
<td>12, 26</td>
</tr>
<tr>
<td>Benrath, o. Prof.</td>
<td>10</td>
</tr>
<tr>
<td>Bille, Hon.-Prof.</td>
<td>15, 35</td>
</tr>
<tr>
<td>Beekels, Lehrbeauftragter</td>
<td>15, 35</td>
</tr>
<tr>
<td>Bollenrath, o. Prof.</td>
<td>8, 14, 30</td>
</tr>
<tr>
<td>Breddin, apl. Prof.</td>
<td>16, 36, 37</td>
</tr>
<tr>
<td>Breuer, Stud.-Ass.</td>
<td>10, 21</td>
</tr>
<tr>
<td>Brüderlink, o. Prof.</td>
<td>15, 34</td>
</tr>
<tr>
<td>Christ, o. Prof. em.</td>
<td>11</td>
</tr>
<tr>
<td>Cohena, Lehrbeauftr.</td>
<td>11, 24</td>
</tr>
<tr>
<td>Cremer, Prof.</td>
<td>9, 20</td>
</tr>
<tr>
<td>Cruse, Dozent</td>
<td>10, 23</td>
</tr>
<tr>
<td>Czaja, apl. Prof.</td>
<td>10, 22</td>
</tr>
<tr>
<td>Dohmen, Privatdozent</td>
<td>16, 38</td>
</tr>
<tr>
<td>Eiender, o. Prof.</td>
<td>8, 17, 38</td>
</tr>
<tr>
<td>Essers, o. Prof.</td>
<td>14, 30</td>
</tr>
<tr>
<td>Fink, Prof.</td>
<td>14, 32</td>
</tr>
<tr>
<td>Fischers, Will., Lehrbeauftragt.</td>
<td>12, 27</td>
</tr>
<tr>
<td>Flegler, o. Prof.</td>
<td>15, 34</td>
</tr>
<tr>
<td>Fritzschke, o. Prof.</td>
<td>16, 35</td>
</tr>
<tr>
<td>Fucks, o. Prof.</td>
<td>8, 9, 19</td>
</tr>
<tr>
<td>Geller, apl. Prof.</td>
<td>17, 39</td>
</tr>
<tr>
<td>Giesau, Lehrbeauftragter</td>
<td>12, 27</td>
</tr>
<tr>
<td>Giesen, Dozent</td>
<td>17, 39</td>
</tr>
<tr>
<td>Glemser, apl. Prof.</td>
<td>10, 22</td>
</tr>
<tr>
<td>Götte, Dr.-Ing.</td>
<td>16, 36</td>
</tr>
<tr>
<td>Großmann, Lehrbeauftr.</td>
<td>13, 29</td>
</tr>
<tr>
<td>Grotkamp, apl. Prof.</td>
<td>13, 29</td>
</tr>
<tr>
<td>Gruber, o. Prof.</td>
<td>8, 12, 25</td>
</tr>
<tr>
<td>Gründler, Dozent</td>
<td>17, 40</td>
</tr>
<tr>
<td>Haus, apl. Prof.</td>
<td>17, 39</td>
</tr>
<tr>
<td>Haditsch, Priv.-Dozent</td>
<td>14, 38</td>
</tr>
<tr>
<td>Hahn, apl. Prof.</td>
<td>16, 37</td>
</tr>
<tr>
<td>Hallmann, Lehrbeauftragter</td>
<td>11, 24</td>
</tr>
<tr>
<td>Haut, Priv.-Dozent</td>
<td>14, 33</td>
</tr>
<tr>
<td>Hertel, Lehrbeauftragter</td>
<td>11, 24</td>
</tr>
<tr>
<td>Hersing, Lehrbeauftragter</td>
<td>15, 35</td>
</tr>
<tr>
<td>Heumann, o. Prof.</td>
<td>13</td>
</tr>
<tr>
<td>Hinterkeuser, Dr.-Ing.</td>
<td>13, 29</td>
</tr>
<tr>
<td>Hirschfeld, o. Prof.</td>
<td>8, 13, 27</td>
</tr>
<tr>
<td>Hoff, o. Prof. em.</td>
<td>17</td>
</tr>
<tr>
<td>Holz, o. Prof. em.</td>
<td>12</td>
</tr>
<tr>
<td>Honnef, Lehrbeauftragter</td>
<td>13, 30</td>
</tr>
<tr>
<td>Hundremont, Hon.-Prof.</td>
<td>17, 39</td>
</tr>
<tr>
<td>Hummel, o. Prof.</td>
<td>13, 28</td>
</tr>
<tr>
<td>Jaeger, o. Prof. em.</td>
<td>13</td>
</tr>
<tr>
<td>Jenckel, o. Prof.</td>
<td>10, 17, 22</td>
</tr>
<tr>
<td>Jungbluth, Hon.-Prof.</td>
<td>17</td>
</tr>
<tr>
<td>Juretschek, Lehrbeauftragter</td>
<td>18, 40</td>
</tr>
<tr>
<td>Kappes, apl. Prof.</td>
<td>16, 37</td>
</tr>
<tr>
<td>Kehren, Lehrbeauftragter</td>
<td>11, 23</td>
</tr>
<tr>
<td>Koch, o. Prof.</td>
<td>8, 16, 36</td>
</tr>
<tr>
<td>Korte, o. Prof.</td>
<td>12, 28</td>
</tr>
<tr>
<td>Kother, Lehrbeauftragter</td>
<td>15, 35</td>
</tr>
<tr>
<td>Krauß, o. Prof.</td>
<td>8, 9, 20</td>
</tr>
<tr>
<td>Kreckeler, apl. Prof.</td>
<td>8, 14, 32</td>
</tr>
<tr>
<td>Kutsch, Lehrbeauftragter</td>
<td>13, 30</td>
</tr>
<tr>
<td>Lambris, apl. Prof.</td>
<td>10, 21, 23</td>
</tr>
<tr>
<td>Lang, o. Prof.</td>
<td>13</td>
</tr>
<tr>
<td>Leist, o. Prof.</td>
<td>14, 31</td>
</tr>
<tr>
<td>Leven, Lehrbeauftragter</td>
<td>15, 33</td>
</tr>
<tr>
<td>Linke, Dozent</td>
<td>14, 23, 33</td>
</tr>
<tr>
<td>Linsel, Lehrbeauftragter</td>
<td>16, 38</td>
</tr>
<tr>
<td>Lipp, Frau, apl. Prof.</td>
<td>10, 21, 23</td>
</tr>
<tr>
<td>Lübß, Hon.-Prof.</td>
<td>15, 35</td>
</tr>
<tr>
<td>Luyken, apl. Prof.</td>
<td>15, 33</td>
</tr>
<tr>
<td>Maß, Lehrbeauftragter</td>
<td>11, 23</td>
</tr>
<tr>
<td>Masse, Lehrbeauftragter</td>
<td>18, 40</td>
</tr>
<tr>
<td>Maedge, o. Prof.</td>
<td>11, 23</td>
</tr>
<tr>
<td>Mathieu, apl. Prof.</td>
<td>14, 32</td>
</tr>
<tr>
<td>Mehrtens, o. Prof.</td>
<td>12, 25</td>
</tr>
<tr>
<td>Meixner, o. Prof.</td>
<td>9, 20, 35</td>
</tr>
<tr>
<td>Menningen, apl. Prof.</td>
<td>8, 11, 24</td>
</tr>
<tr>
<td>Miegelen, Lehrbeauftragter</td>
<td>11, 25</td>
</tr>
<tr>
<td>Mühlhoff, o. Prof. em.</td>
<td>12</td>
</tr>
<tr>
<td>Müller, Will., o. Prof.</td>
<td>8, 12, 28</td>
</tr>
<tr>
<td>Müller, Otto, Lehrbeauftragter</td>
<td>16, 38</td>
</tr>
<tr>
<td>Müller, Paul, Lehrbeauftragter</td>
<td>18, 40</td>
</tr>
<tr>
<td>Naumann, Dozent</td>
<td>14, 33</td>
</tr>
<tr>
<td>Nehm, o. Prof. em.</td>
<td>15, 37</td>
</tr>
<tr>
<td>Nemezyk, Prof.</td>
<td>16, 37</td>
</tr>
<tr>
<td>Nielen, o. Prof. em.</td>
<td>13</td>
</tr>
<tr>
<td>Oberste-Brink, apl. Prof.</td>
<td>16, 38</td>
</tr>
<tr>
<td>Oehler, apl. Prof.</td>
<td>14, 32</td>
</tr>
<tr>
<td>Opitz, o. Prof.</td>
<td>14, 31</td>
</tr>
<tr>
<td>Pliwowarsky, o. Prof.</td>
<td>8, 17, 38</td>
</tr>
<tr>
<td>Plessow, apl. Prof.</td>
<td>8, 11, 24</td>
</tr>
<tr>
<td>Pomm, o. Prof.</td>
<td>17, 39</td>
</tr>
<tr>
<td>Precler, o. Prof. em.</td>
<td>12</td>
</tr>
<tr>
<td>Pukall, Dozent</td>
<td>17, 40</td>
</tr>
<tr>
<td>Raabe, Lehrbeauftragter</td>
<td>11, 25</td>
</tr>
<tr>
<td>Raub, apl. Prof.</td>
<td>14, 32</td>
</tr>
<tr>
<td>Reinscher, Hon.-Prof.</td>
<td>11, 24</td>
</tr>
<tr>
<td>Renfert, o. Prof.</td>
<td>13, 28</td>
</tr>
<tr>
<td>Roloff, Dozent</td>
<td>11, 24</td>
</tr>
<tr>
<td>Rönnig, o. Prof.</td>
<td>8, 17, 39</td>
</tr>
<tr>
<td>Rößler, Dozent</td>
<td>10, 21</td>
</tr>
<tr>
<td>Rummel, Hon.-Prof.</td>
<td>17, 30</td>
</tr>
<tr>
<td>Schackner, Prof.</td>
<td>12, 25</td>
</tr>
<tr>
<td>Schackner, Frau, apl. Prof.</td>
<td>16, 36, 38</td>
</tr>
<tr>
<td>Schepf, Lehrbeauftragter</td>
<td>12, 27</td>
</tr>
<tr>
<td>Schleicher, apl. Prof.</td>
<td>10, 23</td>
</tr>
<tr>
<td>Schmidt, o. Prof.</td>
<td>14, 31</td>
</tr>
<tr>
<td>Schmitt, Priv.-Dozent</td>
<td>13, 29</td>
</tr>
<tr>
<td>Schneider, Lehrbeauftragter</td>
<td>15, 33</td>
</tr>
<tr>
<td>Schöfer, von, o. Prof.</td>
<td>12, 26</td>
</tr>
<tr>
<td>Schorn, Lehrbeauftragter</td>
<td>12, 27</td>
</tr>
<tr>
<td>Schreiber, Lehrbeauftr.</td>
<td>12, 27</td>
</tr>
</tbody>
</table>

<table>
<thead>
<tr>
<th>Name</th>
<th>Seite</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Schultz-Grunow, o. Prof.</td>
<td>9, 20</td>
</tr>
<tr>
<td>Schulz, o. Prof.</td>
<td>8, 9, 20</td>
</tr>
<tr>
<td>Schwarz, o. Prof.</td>
<td>10, 21</td>
</tr>
<tr>
<td>Schwippert, o. Prof.</td>
<td>12, 26</td>
</tr>
<tr>
<td>Seewald, o. Prof.</td>
<td>14, 31</td>
</tr>
<tr>
<td>Semper, o. Prof. em.</td>
<td>15</td>
</tr>
<tr>
<td>Starke, o. Prof. em.</td>
<td>9</td>
</tr>
<tr>
<td>Stein, Dr.-Ing.</td>
<td>13, 28</td>
</tr>
<tr>
<td>Störm, Hon.-Prof.</td>
<td>10</td>
</tr>
<tr>
<td>Strödt, Lehrbeauftragter</td>
<td>16, 38</td>
</tr>
<tr>
<td>Stumpf, Hon.-Prof.</td>
<td>13, 29</td>
</tr>
<tr>
<td>Stüttmann, Lehrbeauftragter</td>
<td>15, 33</td>
</tr>
<tr>
<td>Veil, o. Prof. em.</td>
<td>11</td>
</tr>
<tr>
<td>Wabbel, Lehrbeauftragter</td>
<td>16, 38</td>
</tr>
<tr>
<td>Wallachs, o. Prof. em.</td>
<td>13</td>
</tr>
<tr>
<td>Wallraff, Lehrbeauftragter</td>
<td>15, 35</td>
</tr>
<tr>
<td>Wasmuth, Dozent</td>
<td>17, 40</td>
</tr>
<tr>
<td>Weigel, Priv.-Dozent</td>
<td>14, 33</td>
</tr>
<tr>
<td>Weltzien, Hon.-Prof.</td>
<td>10, 22</td>
</tr>
<tr>
<td>Wendling, o. Prof.</td>
<td>12, 26</td>
</tr>
<tr>
<td>Wentzel, o. Prof. em.</td>
<td>12</td>
</tr>
<tr>
<td>Winter, Lehrbeauftragter</td>
<td>12, 27</td>
</tr>
<tr>
<td>Witthoff, Priv.-Dozent</td>
<td>14, 33</td>
</tr>
</tbody>
</table>